



Amt Biesenthal-Barnim

33. Jahrgang

Biesenthal, 25. Juli 2023

Nummer 7 | Woche 30

I. Amtlicher Teil

Öffentliche amtliche Bekanntmachungen

1. Nachtragshaushaltssatzung des Amtes Biesenthal-Barnim für das Haushaltsjahr 2023	Seite 2
1. Nachtragshaushaltssatzung 2023 Gemeinde Marienwerder	Seite 3
Bilanz der Stadt Biesenthal zum 31.12.2020	Seite 4
Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Sydower Fließ über das Inkrafttreten des Bebauungsplanes der Innenentwicklung gem. § 13a BauBG „Wohnbebauung westlich Parkstraße, OT Grüntal“	Seite 6

Sonstige ortsübliche Bekanntmachungen und Mitteilungen

Beschlüsse des Amtsausschusses des Amtes Biesenthal-Barnim vom 04.07.2023	Seite 7
Beschlüsse des Hauptausschusses der SVV der Stadt Biesenthal vom 22.06.2023	Seite 8
Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Biesenthal vom 06.07.2023	Seite 8
Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Breydin vom 26.06.2023	Seite 10
Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Marienwerder vom 06.07.2023	Seite 10
Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Melchow vom 10.07.2023	Seite 12
Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Rüditz vom 06.07.2023	Seite 12
Beschlüsse des Verbandsausschusses der Verbandsversammlung des Schulverbandes Sydow vom 06.07.2023	Seite 14
Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Sydower Fließ vom 29.06.2023	Seite 15



I. AMTLICHER TEIL

Amtliche Bekanntmachungen

1. Nachtragshaushaltssatzung Amt Biesenthal-Barnim für das Haushaltsjahr 2023

Aufgrund des § 68 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg wird nach Beschluss des Amtsausschusses des Amtes Biesenthal-Barnim vom 04.07.2023 folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1

Mit dem Nachtragsplan werden:

	die bisher festgesetzten Gesamtbeträge	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag einschließlich Nachträge festgesetzt auf
	€	€	€	€
im Ergebnishaushalt				
– ordentliche Erträge	5.443.300	0	0	5.443.300
– ordentliche Aufwendungen	5.508.600	74.000	0	5.582.600
– außerordentliche Erträge	0	287.000	0	287.000
– außerordentliche Aufwendungen	0	59.300	0	59.300
im Finanzhaushalt				
– die Einzahlungen	10.946.700	287.000	0	11.233.700
– die Auszahlungen	10.946.700	5.000	0	10.951.000
davon bei den:				
– Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.261.700	0	0	5.261.700
– Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.180.700	5.000	0	5.185.700
– Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.040.000	287.000	0	1.327.000
– Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.685.000	0	0	5.685.000
– Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	4.645.000	0	0	4.645.000
– Auszahlung aus der Finanzierungstätigkeit	81.000	0	0	81.000
– Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0
– Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0	0	0	0

§ 2

bleibt unverändert

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden in Höhe von 11.620.000 € festgesetzt.

§ 4

Die Amtsumlage wird für das Haushaltsjahr wie folgt festgesetzt:
• Allgemeine Amtsumlage 26,190 % der Umlagegrundlage

§ 5

bleibt unverändert

Biesenthal, den 04.07.2023

gez. Nedlin
Amtdirektor

Bekanntmachungsvermerk

Die Bekanntmachung erfolgt aufgrund § 3 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg vom 18.12.2007 zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23.06.2021 unter dem Hinweis, dass die 1. Nachtragshaushaltssatzung des Amtes Biesenthal-Barnim für das Haushaltsjahr 2023, die in der Sitzung des Amtsausschusses am 04.07.2023 beschlossen wurde, in der Zeit von

Dienstag, den 08.08.2023 bis Donnerstag, den 24.08.2023

im Amt Biesenthal-Barnim, Berliner Straße 1, 16359 Biesenthal in der Kämmerei während der Dienststunden zur Einsichtnahme ausgelegt wird.

Biesenthal, 07.07.2023

gez. Nedlin
Amtdirektor

1. Nachtragshaushaltssatzung 2023 Gemeinde Marienwerder

Aufgrund des § 68 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg wird nach Beschluss der Gemeindevertretung der Gemeinde Marienwerder vom 06.07.2023 folgende 1. Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1

Mit dem Nachtragsplan werden:

	die bisher festgesetzten Gesamtbeträge	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag einschließlich Nachträge festgesetzt auf
	€	€	€	€
im Ergebnishaushalt				
– ordentliche Erträge	3.909.800	0	0	3.909.800
– ordentliche Aufwendungen	4.123.300	141.800	0	4.265.100
– außerordentliche Erträge	0	0	0	0
– außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0
im Finanzhaushalt				
– die Einzahlungen	5.714.800	262.700	1.820.000	4.157.500
– die Auszahlungen	6.200.500	279.500	1.365.100	5.114.900
davon bei den:				
– Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.585.500	0	0	3.585.500
– Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.793.300	141.800	0	3.935.100
– Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	629.300	262.700	320.000	572.000
– Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.307.700	137.700	1.345.000	1.100.400
– Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	1.500.000	0	1.500.000	0
– Auszahlung aus der Finanzierungstätigkeit	99.500	0	20.100	79.400
– Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0
– Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0	0	0	0

§ 2

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen werden nicht festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen für Investitionen künftiger Haushaltsjahre werden in Höhe von 300.000 € festgesetzt.

§ 4 und § 5

bleiben unverändert

Biesenthal, den 07.07.2023

gez. A. Nedlin
Amtsleiter

Bekanntmachungsvermerk

Die Bekanntmachung erfolgt aufgrund § 3 Abs. 3 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg vom 18.12.2007 zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23.06.2021 unter dem Hinweis, dass die 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Marienwerder für das Haushaltsjahr 2023, die in der Sitzung der Gemeindevertretersitzung am 06.07.2023 beschlossen wurde, in der Zeit von

Dienstag, den 01.08.2023, bis Donnerstag, den 17.08.2023

im Amt Biesenthal-Barnim, Berliner Straße 1, 16359 Biesenthal in der Kämmerei während der Dienststunden zur Einsichtnahme ausgelegt wird.

Biesenthal, 13.07.2023

gez. A. Nedlin
Amtsleiter

Bilanz der Stadt Biesenthal zum 31.12.2020

	Aktiv	31.12.2019	31.12.2020
1.	Anlagevermögen	32.402.506,38 €	33.817.950,07 €
1.1.	Immaterielle Vermögensgegenstände	3.457,60 €	2.401,33 €
1.2.	Sachanlagevermögen	32.263.811,25 €	33.680.311,21 €
1.2.1.	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	5.162.449,52 €	5.162.449,52 €
1.2.2.	bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	16.149.310,20 €	16.388.732,18 €
1.2.3.	Grundst. u. Bauten d. Infrastrukturverm. u. Sonstiger Sonderflächen	7.981.312,06 €	10.104.533,65 €
1.2.4.	Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00 €	0,00 €
1.2.5.	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	631.067,17 €	606.310,46 €
1.2.6.	Fahrzeuge, Maschinen u. technische Anlagen	409.978,54 €	410.859,30 €
1.2.7.	Betriebs- und Geschäftsausstattung	224.077,17 €	205.281,81 €
1.2.8.	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.705.616,59 €	802.144,29 €
1.3.	Finanzanlagevermögen	135.237,53 €	135.237,53 €
1.3.1.	Rechte an Sondervermögen	0,00 €	0,00 €
1.3.2.	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00 €	0,00 €
1.3.4.	Mitgliedschaft in Zweckverbänden	1,00 €	1,00 €
1.3.5.	Anteile an sonstigen Beteiligungen	135.236,53 €	135.236,53 €
1.3.6.	Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00 €	0,00 €
1.3.6.1	Ausleihungen	0,00 €	0,00 €
1.3.6.2	an Sondervermögen	0,00 €	0,00 €
1.3.6.2	an verbundene Unternehmen	0,00 €	0,00 €
1.3.6.3	an Zweckverbände	0,00 €	0,00 €
1.3.6.4	an sonstige Beteiligungen	0,00 €	0,00 €
1.3.6.5	sonstige Ausleihungen	0,00 €	0,00 €
2.	Umlaufvermögen	7.936.509,21 €	9.030.060,66 €
2.1.	Vorräte	0,00 €	0,00 €
2.1.1.	Grundstücke in Entwicklung	0,00 €	0,00 €
2.1.2.	sonstiges Vorratsvermögen	0,00 €	0,00 €
2.1.3.	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte	0,00 €	0,00 €
2.2.	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.433.938,93 €	1.656.526,19 €
2.2.1.	Öffentl.-rechtl. Forderungen u. Forderungen aus Tranferleist.	36.805,48 €	46.702,74 €
2.2.1.1.	Gebühren	2.929,44 €	2.171,37 €
2.2.1.2.	Beiträge	11.135,01 €	7.167,79 €
2.2.1.3.	Wertberichtigungen auf Gebühren und Beiträge	-1.776,26 €	-2.976,14 €
2.2.1.4.	Steuern	368.851,01 €	373.086,34 €
2.2.1.5.	Transferleistungen	0,00 €	3.559,47 €
2.2.1.6.	Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	7.910,35 €	9.326,35 €
2.2.1.7.	Wertberichtig. auf Steuern, Transferlstg. u. sonst. öff./rechtl. Ford.	-352.244,07 €	-345.632,44 €
2.2.2.	Privatrechtliche Forderungen	24.928,23 €	8.497,65 €
2.2.2.1	gegenüber dem privaten und öffentlichen Bereich	36.130,65 €	5.446,02 €
2.2.2.2	gegen Sondervermögen	0,00 €	0,00 €
2.2.2.3	gegen verbundene Unternehmen	0,00 €	0,00 €
2.2.2.4	gegen Zweckverbände	12.271,05 €	6.135,55 €
2.2.2.5	gegen sonstige Beteiligungen	0,00 €	0,00 €
2.2.2.6	Wertberichtigungen auf privatrechtliche Forderungen	-23.473,47 €	-3.083,92 €
2.2.3.	Sonstige Vermögensgegenstände	1.372.205,22 €	1.601.325,80 €
2.3.	Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00 €	0,00 €
2.4.	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	6.502.570,28 €	7.373.534,47 €
3.	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	888.258,11 €	1.096.249,55 €
4.	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00 €	0,00 €
	Gesamtbetrag Aktiv	41.227.273,70 €	43.944.260,28 €

	Passiv	31.12.2019	31.12.2020
1.	Eigenkapital	27.824.542,84 €	28.852.101,82 €
1.1.	Basis-Reinvermögen	14.985.891,99 €	14.985.891,99 €
1.2.	Rücklagen aus Überschüssen	12.838.650,85 €	13.714.905,96 €
1.2.1.	Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	11.709.411,51 €	12.585.069,62 €
1.2.2.	Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	1.129.239,34 €	1.129.836,34 €
1.3.	Sonderrücklagen	0,00 €	151.303,87 €
1.4.	Fehlbetragsvortrag	0,00 €	0,00 €
1.4.1.	Fehlbetrag aus ordentlichem Ergebnis	0,00 €	0,00 €
1.4.2.	Fehlbetrag aus außerordentlichem Ergebnis	0,00 €	0,00 €
2.	Sonderposten	9.609.218,85 €	11.525.354,46 €
2.1.	Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand	7.571.843,81 €	8.129.331,87 €
2.2.	Sonderposten aus Beiträgen, Baukosten- und Investitionszuschüssen	1.518.311,17 €	1.400.434,38 €
2.3.	Sonstige Sonderposten	519.063,87 €	1.995.588,21 €
3.	Rückstellungen	12.000,00 €	26.700,00 €
3.1.	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	0,00 €	0,00 €
3.2.	Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	0,00 €	0,00 €
3.3.	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	0,00 €	0,00 €
3.4.	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00 €	0,00 €
3.5.	Sonstige Rückstellungen	12.000,00 €	26.700,00 €
4.	Verbindlichkeiten	3.460.663,99 €	3.198.981,13 €
4.1.	Anleihen	0,00 €	0,00 €
4.2.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen f. Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	3.412.087,24 €	3.169.420,09 €
4.3.	Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Kassenkrediten	0,00 €	0,00 €
4.4.	Verbindlichk. aus Rechtsgeschäften, die Kreditaufnahmen wirtschaftl. gleichkommen	0,00 €	0,00 €
4.5.	Erhaltene Zahlungen	0,00 €	0,00 €
4.6.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	46.339,01 €	26.725,34 €
4.7.	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00 €	0,00 €
4.8.	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen	0,00 €	0,00 €
4.9.	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00 €	0,00 €
4.10.	Verbindlichkeiten gegenüber Zweckverbänden	0,00 €	0,00 €
4.11.	Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Beteiligungen	0,00 €	0,00 €
4.12.	sonstige Verbindlichkeiten	2.237,74 €	2.835,70 €
5.	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	320.848,02 €	341.122,87 €
Ist das Eigenkapital durch Fehlbeträge aufgebraucht, so ist der das Eigenkapital übersteigende Betrag am Schluss der Bilanz auf der Aktivseite unter „4. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag“ auszuweisen.			
Gesamtbetrag Passiv		41.227.273,70 €	43.944.260,28 €

Bekanntmachung zum Jahresabschluss der Stadt Biesenthal per 31.12.2020

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Biesenthal hat in ihrer Sitzung am 06.07.2023 gem. § 82 BbgKVerf über den Jahresabschluss per 31.12.2020 der Stadt Biesenthal mit seinen Anlagen beschlossen.

Jeder kann Einsicht in den Jahresabschluss per 31.12.2020 und in die Anlagen nehmen.

Der Jahresabschluss 2020 liegt im Amt Biesenthal-Barnim, Berliner Str. 1, 16359 Biesenthal in der Kämmererei während der Dienststunden zur Einsichtnahme aus.

Der Jahresabschluss der Stadt Biesenthal per 31.12.2020 wird hiermit gem. § 82 Abs.5 BbgKVerf öffentlich bekannt gemacht.

Biesenthal, 07.07.2023

gez. A. Nedlin
Amtsdirektor

Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Sydower Fließ

Inkrafttreten des Bebauungsplanes der Innenentwicklung gem. § 13a BauGB „Wohnbebauung westliche Parkstraße, Gem. Sydower Fließ, OT Grüntal“

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Sydower Fließ hat am 29.06.2023 in öffentlicher Sitzung den im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB aufgestellten Bebauungsplan „Wohnbebauung westlich Parkstraße, Gem. Sydower Fließ, OT Grüntal“, in der Fassung vom Mai 2023, bestehend aus Planzeichnung (Teil A) gem. § 10 (1) Baugesetzbuch (BauGB) i. V. m. § 3 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) als Satzung beschlossen (Beschluss-Nr. 21/2023). Die Begründung wurde gebilligt.

Das 0,9 ha große Plangebiet liegt im Ortszentrum von Grüntal, unmittelbar westlich der Parkstraße und südlich der Karl-Marx-Straße. Im Süden wird der Geltungsbereich von Wohngrundstücken begrenzt. Westlich schließt sich eine größere Wald- und Grünfläche an. Der Geltungsbereich des Bebauungsplans umfasst die Flurstücke 255, 404, 405, 433 und 434 der Flur 2 in der Gemarkung Grüntal. Der Geltungsbereich ist im anliegenden Übersichtsplan unmaßstäblich dargestellt.

Der Bebauungsplan „Wohnbebauung westlich Parkstraße, Gem. Sydower Fließ, OT Grüntal“ tritt mit dieser öffentlichen Bekanntmachung gem. § 10 (3) BauGB in Kraft.

Der Bebauungsplan, bestehend aus Planzeichnung (Teil A) und die zugehörige Begründung können in der Amtsverwaltung des Amtes Biesenthal-Barnim, Dienstort Plottkeallee 5, 16359 Biesenthal, während der Sprechzeiten von jedermann eingesehen sowie über dessen Inhalt Auskunft verlangt werden.

Auf die Vorschriften des § 44 (3) Sätze 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39-42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 (4) BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Eine Verletzung der im § 214 (1) Satz 1 Nr. 1–3 BauGB bezeichneten Form- und Verfahrensvorschriften und der in § 214 (2) BauGB bezeichneten Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans sowie Mängel in der Abwägung nach § 214 (3), Satz 2 BauGB sind gem. § 215 (1) BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung von Rechtsvorschriften oder den Mangel des Abwägungsvorganges begründen soll, ist darzulegen.

Ferner wird auf § 3 (4) BbgKVerf hingewiesen. Danach ist eine Verletzung von landesrechtlichen Verfahrens- und Formschriften unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung der Satzung gegenüber der Gemeinde unter der Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, die den Mangel ergibt, geltend gemacht worden ist. Dies gilt nicht, wenn Vorschriften über die Genehmigung der Satzung verletzt worden sind. § 3 (4) S. 1 BbgKVerf gilt auch für die Verletzung von landesrechtlichen Verfahrens- und Formvorschriften über die öffentliche Bekanntmachung, jedoch nur dann, wenn sich die Betroffenen auf Grund der tatsächlich bewirkten Bekanntmachung in zumutbarer Weise verlässlich Kenntnis von dem Satzungsinhalt verschaffen konnten.

Biesenthal, den 11.07.2023

*gez. Nedlin
Amtdirektor*

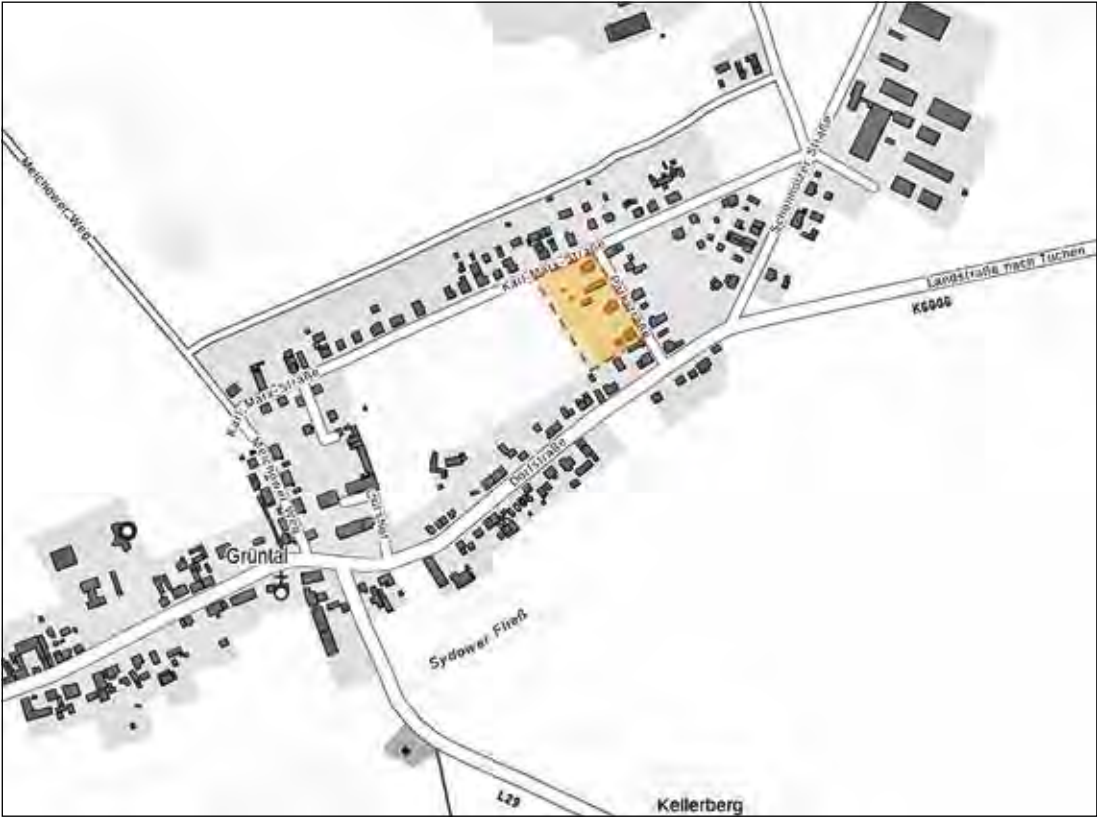
Der in Kraft getretene Bebauungsplan wird gem. § 10a (2) BauGB mit der Begründung auch im Internet unter www.geoportal-biesenthal-barnim.de zugänglich gemacht.

Bekanntmachungsanordnung

Das Inkrafttreten des Bebauungsplanes „Wohnbebauung westlich Parkstraße, Gem. Sydower Fließ, OT Grüntal“ wird im Amtsblatt für das Amt Biesenthal-Barnim, Ausgabe Nr. 07/2023, 33. Jahrgang, am 25.07.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Biesenthal, den 11.07.2023

*gez. Nedlin
Amtdirektor*



Übersichtsplan zum Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Wohnbebauung westlich Parkstraße, Gem. Sydower Fließ, OT Grüntal“ (nicht maßstäblich)

— Ende der amtlichen Bekanntmachungen —

Sonstige ortsübliche Bekanntmachungen und Mitteilungen

Beschlüsse des Amtsausschusses des Amtes Biesenthal-Barnim vom 04.07.2023

Beschluss Nr. 13/2023
1. Nachtragshaushaltssatzung 2023

Beschlusstext:
Der Amtsausschuss des Amtes Biesenthal-Barnim beschließt die
1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023
in der vorliegenden Form (Anlage).
– Beschluss angenommen

Beschluss Nr. 11/2023
Zusammensetzung des Preisgerichts im Rahmen des Planungswettbewerbs zur Realisierung eines Verwaltungsneubaus

Beschlusstext:
Der Amtsausschuss des Amtes Biesenthal-Barnim beschließt:
1. Es werden folgende Sachpreisrichter und Stellvertreter für das Preisgericht berufen:

Sachpreisrichter:innen (stimmberechtigt) stellvertretende Sachpreisrichter:innen (ständig anwesend)
Herr Carsten Bruch Frau Annett Klingsporn

Herr Andreas Hoffmann Herr Ronald Kühn
Herr André Nedlin Frau Kathleen Reinhardt-Jess
Herr Dirk Siebenmorgen Herr Roman Wieloch

2. Es werden folgende Fachpreisrichter und Stellvertreter für das Preisgericht berufen:

Fachpreisrichter:innen (stimmberechtigt)
Stephan Schwarz, Architekt, Berlin
Prof. Jörg Springer, Architekt, Berlin
Prof. Dr. Volker Droste, Architekt, Oldenburg
Dirk Bopst, Architekt, Potsdam
ThoMi Bauermeister, Landschaftsarchitekt, Berlin

stellvertretende Fachpreisrichter:innen (ständig anwesend)
Sandra Nehiba, Architektin, Brandenburg an der Havel
Theseus Bappert, Landschaftsarchitekt, Potsdam

3. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, entsprechend zu handeln.
– Beschluss angenommen

Beschluss Nr. 14/2023
Bestätigung der Unterlagen zur Auslobung des hochbaulich-freiraumplanerischen Realisierungswettbewerbs „Neubau Verwaltungsgebäude“

Beschlusstext

Der Amtsausschuss des Amtes Biesenthal-Barnim beschließt:

1. Die Unterlagen zur Auslobung des hochbaulich-freiraumplanerischen Realisierungswettbewerbs „Neubau Verwaltungsgebäude“ zu bestätigen. Finale Anpassungen sind, soweit erforderlich, bis zum Zeitpunkt der Veröffentlichung möglich.
2. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt im Namen des Amtes Biesenthal-Barnim zu handeln.

– *Beschluss angenommen*

NÖ
Beschluss Nr. 12/2023
Grundstücksangelegenheiten
– *Beschluss angenommen*

Breydin, 04.07.2023

Die Beschlüsse der öffentlichen Sitzungen können zu den Sprechzeiten in der Amtsverwaltung des Amtes Biesenthal-Barnim, Berliner Str. 1, 16359 Biesenthal, Fachbereich Zentrale Dienste / Finanzen – Sitzungsdienst – Zimmer 205 eingesehen werden.

gez. Nedlin
Amtsdirektor

Beschlüsse des Hauptausschusses der SVV der Stadt Biesenthal vom 22.06.2023

Beschluss Nr. H 9/2023
Fahrradabstellanlagen im Rahmen der Bike+Ride-Offensive am Bahnhof Biesenthal – Mietzeiten und Mietpreise der Sammelschließanlage, Logo für Buchungsseite

Beschlusstext:

Der Hauptausschuss der SVV der Stadt Biesenthal beschließt:

1. die Mietzeiten und Mietpreise für die Sammelschließanlage am Bahnhof Biesenthal sowie das individuelle Logo für die Buchungsseite Rad-Safe.

Dauer	Kurzzeitparker	Langzeitparker
	8 Stück	16 Stück
1 Tag	1,00 €	1,00 €
1 Woche	5,00 €	5,00 €
1 Monat		15,00 €
1 Jahr		125,00 €

2. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Stadt Biesenthal zu handeln.

– *Beschluss angenommen*

Beschluss Nr. H 10/2023
Kauf eines Aufsitzrasenmähers mit Hochentleerung für die Technischen Dienste der Stadt Biesenthal

Beschlusstext:

1. Der Hauptausschuss der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Biesenthal beschließt:

Der Firma:
FG Didßun, Forst- und Gartentechnik, Berliner Straße 34, 16348 Wandlitz/Zerpenschleuse

den Zuschlag für die Beschaffung (Kauf) eines Aufsitzrasenmäher mit Hochentleerung, zu einem Kaufpreis in Höhe von 23.800,00 € inkl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer, zu erteilen

2. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Stadt Biesenthal zu handeln.

– *Beschluss angenommen*

Beschluss Nr. H 8/2023
Pachtangelegenheiten
– *Beschluss vertagt*

Beschluss Nr. H 11/2023
Pachtangelegenheiten
– *Beschluss angenommen*

Biesenthal, 22.06.2023

Die Beschlüsse der öffentlichen Sitzungen können zu den Sprechzeiten in der Amtsverwaltung des Amtes Biesenthal-Barnim, Berliner Str. 1, 16359 Biesenthal, Fachbereich Zentrale Dienste / Finanzen – Sitzungsdienst – Zimmer 205 eingesehen werden.

gez. Nedlin
Amtsdirektor

Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Biesenthal vom 06.07.2023

Beschluss Nr. 25/2023
Jahresabschluss per 31.12.2020

Beschlusstext

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Biesenthal beschließt den geprüften Jahresabschluss der Stadt Biesenthal per 31.12.2020.

– *Beschluss angenommen*

Beschluss Nr. 26/2023
Entlastung des Amtsdirektors zum Jahresabschluss 2020

Beschlusstext

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Biesenthal beschließt, dem Amtsdirektor gem. § 82 BbgKVerf die uneingeschränkte Entlastung zum Jahresabschluss 2020 zu erteilen.

– *Beschluss angenommen*

Beschluss Nr. 29/2023
Bewilligung von überplanmäßigen Aufwendungen für die Bewirtschaftung des Sportplatzes Heideberg

Beschlusstext

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Biesenthal beschließt, die überplanmäßigen Aufwendungen für die Bewirtschaftung des Sportplatzes Heideberg in Höhe von 20.024,37 EUR zur Verfügung zu stellen und dabei auch die Kosten für die Reparatur des Rasentraktors, welcher im Eigentum des Vereines „SV 90 Biesenthal e. V. steht, zu übernehmen.
 2. Die überplanmäßigen Aufwendungen werden aus Mehrerträgen bei den allgemeinen Schlüsselzuweisungen in der Buchungsstelle 61.1.01.411100 gedeckt.
 3. Der maximale Zuschuss für die Kosten der Bewirtschaftung und der Unterhaltung der Sportanlage wird bis zum Jahr 2025 auf 8.500 € für die Kosten der Rasenpflege und der Zuschuss für die übrigen Bewirtschaftungskosten auf 8.000 € begrenzt.
 4. Die Amtsverwaltung wird beauftragt, den Nutzungsvertrag vom 15.03.2000 mit dem SV Biesenthal 90 e. V. hinsichtlich der Zuschüsse für Bewirtschaftung und Unterhaltung anzupassen und den Gremien der Stadt, nach Abstimmung mit dem Sportverein, zur Beratung vorzulegen.
 5. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Stadt Biesenthal zu handeln und alle erforderlichen Schritte zur Umsetzung des Beschlusses durchzuführen.
- *Beschluss angenommen*

Beschluss Nr. 30/2023
Vergabe von Bauleistungen – erweiterte Straßenunterhaltung der Karl-Marx-Straße in Biesenthal

Beschlusstext

- Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Biesenthal beschließt:
1. Den Auftrag für die Bauleistungen zur erweiterten Straßenunterhaltung in der Karl-Marx-Str. inkl. Ausbau der Zufahrten an das Unternehmen STABAG AG, Direktion Nord-Ost, Bereich Brandenburg Ost, Gruppe Asphalt, Schützenweg 5, 17268 Templin mit dem wirtschaftlichsten Angebot in Höhe von 253.055,62 € (brutto) zu erteilen.
 2. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Stadt Biesenthal zu handeln.
- *Beschluss angenommen*

Beschluss Nr. 31/2023
Kooperationsvereinbarung zur Umsetzung der gemeinsamen Planung und Konzepterstellung zur Modernisierung des Radfernwegs Berlin – Usedom als interkommunales Projekt in drei Abschnitten

Beschlusstext

- Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Biesenthal beschließt:
1. Die Kooperationsvereinbarung zur Umsetzung der gemeinsamen Planung und Konzepterstellung zur Modernisierung des Radfernwegs Berlin – Usedom als interkommunales Projekt federführend für die Projektbeteiligten Gemeinden Marienwerder und Rüdnitz zu übernehmen und zu unterzeichnen.
 2. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Stadt Biesenthal zu handeln.
- *Beschluss angenommen*

Beschluss Nr. 32/2023
Beschaffung von gebrauchten Schließfächer-Schränken für die Grundschule Biesenthal

Beschlusstext

- Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Biesenthal beschließt:
1. Die Anschaffung von gebrauchten Schließfächer-Schränken.
 2. Die Schließfächer werden den Schülerinnen und Schülern unentgeltlich zur Verfügung gestellt.
 3. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Stadt Biesenthal zu handeln.
- *Beschluss angenommen*

Beschluss Nr. 33/2023
Konzept zum Management und der Weiterentwicklung des Stadtwaldes Biesenthal – Beschluss Waldkonzept

Beschlusstext

- Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Biesenthal beschließt:
1. Das Konzept zum Management und der Weiterentwicklung des Stadtwaldes Biesenthal – Waldkonzept- in der vorliegenden Form.
 2. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Stadt Biesenthal zu handeln.
- *Beschluss angenommen*

Beschluss Nr. 35/2023
Vergabe der Pflege eines mittelalten Bestandes mit Holzeinschlag im Stadtwald Biesenthal

Beschlusstext

- Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Biesenthal beschließt:
1. Den Auftrag für die Pflege des mittelalten Bestandes mit Holzeinschlag im Stadtwald Biesenthal an das Unternehmen Mercer Holz Nord GmbH Goldbecker Straße 38, 39596 Arneburg mit dem wirtschaftlichsten Angebot in Höhe von 108.534,00 € brutto zu erteilen.
 2. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Stadt Biesenthal zu handeln.
- *Beschluss angenommen*

nöt

Beschluss Nr. 27/2023
Grundstücksangelegenheiten

– *Beschluss angenommen*

Beschluss Nr. 28/2023
Grundstücksangelegenheiten

– *Beschluss angenommen*

Beschluss Nr. 37/2023
Grundstücksangelegenheiten

– *Beschluss angenommen*

Biesenthal, 06.07.2023

Die Beschlüsse der öffentlichen Sitzungen können zu den Sprechzeiten in der Amtsverwaltung des Amtes Biesenthal-Barnim, Berliner Str. 1, 16359 Biesenthal, Fachbereich Zentrale Dienste / Finanzen - Sitzungsdienst – Zimmer 205 eingesehen werden.

gez. Nedlin
Amtsdirektor

Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Breydin vom 26.06.2023

Beschluss Nr. 16/2023

Vergabe der Verpflegungsleistungen für Kindertagesstätte in der Gemeinde Breydin – Kita „Schlossgeister“

Beschlusstext:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Breydin beschließt:

1. Den Auftrag für die Verpflegungsleistungen der Kindertagesstätte in der Gemeinde Breydin dem Unternehmen Sunshine Catering Service GmbH Dorotheenstr. 34, 10117 Berlin mit dem wirtschaftlichsten Angebot in Höhe von 86.884,00 € (brutto) zu erteilen.
2. Die überplanmäßigen Aufwendungen in Höhe von 14.500,00 € werden aus Kassenmitteln zur Verfügung gestellt.
3. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Gemeinde Breydin zu handeln und alle erforderlichen Schritte zur Umsetzung des Beschlusses durchzuführen

– Beschluss angenommen

Beschluss Nr. 18/2023

Planung zur Umgestaltung/Verschönerung des Dorfgangers in Klobbicke

Beschlusstext:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Breydin beschließt:

1. Die Umgestaltung des Dorfgangers in Klobbicke durch Anpflanzung einer Hecke und notwendige Umpflanzmaßnahmen im beschriebenen Rahmen.
2. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Gemeinde Breydin zu handeln.

– Beschluss angenommen

Beschluss Nr. 17/2023

Grundstücksangelegenheiten

– Beschluss angenommen

Breydin, 26.06.2023

Die Beschlüsse der öffentlichen Sitzungen können zu den Sprechzeiten in der Amtsverwaltung des Amtes Biesenthal-Barnim, Berliner Str. 1, 16359 Biesenthal, Fachbereich Zentrale Dienste / Finanzen – Sitzungsdienst – Zimmer 205 eingesehen werden.

gez. Nedlin
Amtsdirektor

Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Marienwerder vom 06.07.2023

Beschluss Nr. 30/2023

1. Nachtragshaushaltssatzung 2023

Beschlusstext:

1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Marienwerder beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 in der vorliegenden Form (Anlage)
2. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Gemeinde Marienwerder zu handeln.

– Beschluss angenommen

Beschluss Nr. 26/2023

Kooperationsvereinbarung zur Umsetzung der gemeinsamen Planung und Konzepterstellung zur Modernisierung des Radfernwegs Berlin – Usedom als interkommunales Projekt in drei Abschnitten

Beschlusstext:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Marienwerder beschließt:

1. Die Kooperationsvereinbarung zur Umsetzung der gemeinsamen Planung und Konzepterstellung zur Modernisierung des Radfernwegs Berlin – Usedom als interkommunales Projekt mit der Stadt Biesenthal einzugehen und zu unterzeichnen.
2. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Gemeinde Marienwerder zu handeln.

– Beschluss angenommen

Beschluss Nr. 22/2023

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Bauantrag „nachträglich: Erneuerung Giebelwände, Errichtung Vorbau hofseitiger Eingang, Modernisierung Dachgeschossausbau“ Gemarkung: Marienwerder, Flur 1, Flurstück 440, Biesenthaler Straße 7

Beschlusstext:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Marienwerder beschließt:

1. Zu dem nachträglichen Bauantrag „Erneuerung Giebelwände, Errichtung

Vorbau hofseitiger Eingang, Modernisierung Dachgeschossausbau“, Gemarkung: Marienwerder, Flur 1, Flurstück 440, Biesenthaler Straße 7 wird, vorbehaltlich der Schließung der Fenster im Giebel, das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB erteilt.

2. Dem Antrag auf Zulassung einer Abweichung von den Festsetzungen der Gestaltungssatzung OT Marienwerder wird zugestimmt:

§ 6 (1): Dachaufbauten:

Einbau von Dachflächenfenstern, straßenseitig einsehbar

3. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Gemeinde Marienwerder zu handeln.

– Beschluss angenommen

Beschluss Nr. 25/2023

E-Auto Ladesäule mit zwei Ladepunkten an der Dorfkirche Marienwerder

– Beschluss zurückgestellt

Beschluss Nr. 24/2023

Beauftragung der 2. Planungsphase LP 4-9 zur Durchführung der Präventionsmaßnahme zum Schutz vor Schäden durch den Biber am Werbellinkanal/Mausgraben

Beschlusstext:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Marienwerder beschließt:

1. Mit den Planungsleistungen für die Durchführung der Präventionsmaßnahme zum Schutz vor Schäden durch den Biber am Werbellinkanal/Mausgraben das Unternehmen

PPN Planungsgesellschaft für Wasserbau & Wasserwirtschaft mbH
Straße des Friedens 2a, 16016 Neuruppin

für die weiterführenden Leistungen der LP 4–9 (Phase 2) mit einer Auftragssumme von **16.520,39 EUR brutto** zu beauftragen.

2. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Gemeinde Marienwerder zu handeln.
– *Beschluss angenommen*

Beschluss Nr. 28/2023

Vergabeermächtigung für die Vergabe der Bauleistungen zur Durchführung der Präventionsmaßnahme zum Schutz vor Schäden durch den Biber am Werbellinkanal/ Mausgraben in Marienwerder

Beschlusstext:
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Marienwerder beschließt:

1. Der Amtsdirektor wird ermächtigt, für die Vergabe der Bauleistungen zur Durchführung der Präventionsmaßnahme zum Schutz vor Schäden durch den Biber am Werbellinkanal/ Mausgraben in Marienwerder nach erfolgter Ausschreibung, an den wirtschaftlichsten Anbieter wirksam zu vergeben, ohne dass hierrüber gemäß § 5 der Hauptsatzung der Gemeinde Marienwerder eine Einzelentscheidung der Gemeindevertretung Marienwerder getroffen wird.
Zur Wirksamkeit der Verträge sind jeweils zwei zur Vertretung berechnigte Unterschriften erforderlich.

2. Der Amtsdirektor wird verpflichtet, die Gemeindevertretung über die Vergaben zu informieren.

3. Die hier getroffene Regelung stellt aufgrund der Komplexität des gesamten Vorhabens und der terminlichen Vorgaben seitens des Fördermittelgebers eine Ausnahmeregelung von der geltenden Hauptsatzung der Gemeinde Marienwerder dar.

4. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Gemeinde Marienwerder zu handeln.
– *Beschluss angenommen*

Beschluss Nr. 31/2023

Vergabe der Archäologischen Baubegleitung für das BV Errichtung Mensa für die Schule und Kita Marienwerder

Beschlusstext:
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Marienwerder beschließt:

1. Den Auftrag für die Archäologische Baubegleitung zum Mensaneubau der Schule und Kita Marienwerder an
Martin Wurzel Archäologie und Umwelttechnik GmbH
Fasanenstraße 25b, 14532 Stahnsdorf
mit dem wirtschaftlichsten Angebot in Höhe von 14.309,75 € (brutto) zu erteilen.

2. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Gemeinde Marienwerder zu handeln.
– *Beschluss angenommen*

Beschluss Nr. 29/2023

Vergabeermächtigung für die Vergabe der Bauleistung zur Umsetzung DigitalPakt Schulen 2019–2024
Grundschule Marienwerder
Zerpenschleuser Str. 42, 16348 Marienwerder

Beschlusstext:
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Marienwerder beschließt:

1. Der Amtsdirektor wird ermächtigt, die Bauleistungen zur Umsetzung DigitalPakt Schulen 2019–2024 nach erfolgter Ausschreibung an den wirtschaftlichsten Anbieter wirksam zu vergeben, ohne dass hierrüber

- gemäß § 5 der Hauptsatzung der Gemeinde Marienwerder eine Einzelentscheidung der Gemeindevertretung Marienwerder getroffen wird.
Zur Wirksamkeit der Verträge sind jeweils zwei zur Vertretung berechnigte Unterschriften erforderlich.
2. Der Amtsdirektor wird verpflichtet, die Gemeindevertretung über die Vergaben zu informieren.
3. Die hier getroffene Regelung stellt aufgrund der Komplexität des gesamten Vorhabens eine Ausnahmeregelung von der geltenden Hauptsatzung der Gemeinde Marienwerder dar.
4. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Gemeinde Marienwerder zu handeln.
– *Beschluss angenommen*

Beschluss Nr. 23/2023

Benennung eines Trägervertreters der Gemeinde Marienwerder für den Kindertagesstättenausschuss der Kita „Mäusestübchen“

Beschlusstext:
1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Marienwerder benennt

Herr Tegge, Thomas

als Vertreter des Trägers in den Kindertagesstättenausschuss der Kindereinrichtung „Mäusestübchen“ in Marienwerder.
– *Beschluss angenommen*

Beschluss Nr. 33/2023

Besetzung einer weiteren Erzieher-Stelle über den gesetzlich festgelegten Personalschlüssel für die Kita „Mäusestübchen“

Beschlusstext:
1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Marienwerder beschließt die sofortige Besetzung einer weiteren zusätzlichen Erzieher*in-Stelle entsprechend der oben angeführten Begründung.

2. Diese Stelle ist mit 30 Stunden wöchentlicher Arbeitszeit und der Option der Erhöhung der wöchentlichen Arbeitszeit auf 39 Std. in Ausnahmefällen unbefristet zu besetzen.

3. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, für die Gemeinde Marienwerder zu handeln.
– *Beschluss angenommen*

NÖ

Beschluss Nr. 32/2023

Grundstücksangelegenheiten

– *Beschluss angenommen*

Marienwerder, 06.07.2023

Die Beschlüsse der öffentlichen Sitzungen können zu den Sprechzeiten in der Amtsverwaltung des Amtes Biesenthal-Barnim, Berliner Str. 1, 16359 Biesenthal, Fachbereich Zentrale Dienste / Finanzen – Sitzungsdienst – Zimmer 205 eingesehen werden.

gez. Nedlin
Amtsdirektor

Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Melchow vom 10.07.2023

Beschluss Nr. 22/2023
Vergabe der Leistungen zum Einbau einer elektrischen Schiebetoranlage

Beschlusstext:

1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Melchow beschließt, den Auftrag für den Einbau einer elektrischen Schiebetoranlage an die Fa. Wilfried Wagner, Zaunbau, Toranlagen, Gerätehäuser, Carports Akazienstraße 2, 16348 Wandlitz mit dem wirtschaftlichsten Angebot in Höhe von 8.469,62 € (brutto) zu erteilen.

2. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Gemeinde Melchow zu handeln.

– *Beschluss angenommen*

Beschluss Nr. 23/2023
Antrag auf Schließzeiten für die Kita „Zu den sieben Bergen“ der Gemeinde Melchow für das Jahr 2024

Beschlusstext:

1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Melchow beschließt die beantragten Schließzeiten für das Jahr 2024 für die Kita „zu den sieben Bergen“.

Mittwoch, 08.05.2024 – Teamfortbildung
Freitag, 10.05.2024 – Brückentag nach Himmelfahrt
Montag, 12.08.2024 bis Freitag, 23.08.2024 – 2 Wochen Sommerferien
Montag, 09.09.2024 – Teamtag
Freitag, 04.10.2024 – Brückentag nach Tag der Dt. Einheit
Freitag, 01.11.2024 – Brückentag nach Reformationstag
Montag, 23.12.2024 bis Dienstag, 31.12.2024 – Weihnachten/Jahreswechsel

2. Die Eltern sind umgehend von den Schließzeiten zu informieren.

3. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, für die Gemeinde Melchow entsprechend zu handeln.

– *Beschluss angenommen*

Beschluss Nr. 24/2023
Kauf eines Aufsitzrasenmähers mit Hochentleerung und Frontkehrbürste für die Gemeindearbeiter der Gemeinde Melchow

Beschlusstext:

1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Melchow beschließt: Der Firma: FG Didßun, Forst- und Gartentechnik, Berliner Straße 34, 16348 Wandlitz/Zerpenschleuse den Zuschlag für die Beschaffung (Kauf) eines Aufsitzrasenmähers mit Hochentleerung und Frontkehrbürste, zu einem Kaufpreis in Höhe von 31.275,00 € inkl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer, zu erteilen.

2. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Gemeinde Melchow zu handeln.

– *Beschluss angenommen*

Beschluss Nr. 25/2023
Absichtserklärung der Gemeinde Melchow zur Klimaneutralität und Energieautarkie bis 2040

Beschlusstext:

1. Die Gemeinde Melchow erklärt die Absicht, bis spätestens zum Jahr 2040 eine Energieautarkie und Klimaneutralität zu erreichen.

2. Die schrittweise Umsetzung erfolgt in vier Stufen

1. Entwicklung bzw. Fortschreibung eines Klimaplan
2. Umsetzung des Klimaplan
3. Überprüfung der Wirksamkeit der Maßnahmen
4. Anpassung der Maßnahmen bei Abweichungen von Zielvorgaben oder Änderung von Rahmenbedingungen

3. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Gemeinde Melchow zu handeln.

– *Beschluss angenommen*

Melchow, 10.07.2023

Die Beschlüsse der öffentlichen Sitzungen können zu den Sprechzeiten in der Amtsverwaltung des Amtes Biesenthal-Barnim, Berliner Str. 1, 16359 Biesenthal, Fachbereich Zentrale Dienste / Finanzen – Sitzungsdienst – Zimmer 205 eingesehen werden.

gez. Nedlin
Amtsdirektor

Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Rüdnitz vom 06.07.2023

Beschluss Nr. 39/2023
Antrag auf Schließzeiten für die Kita „Traumhaus“ der Gemeinde Rüdnitz für das Jahr 2024

Beschlusstext

Die Gemeindevertretung der Gemeinde „Rüdnitz“ beschließt:

1. die beantragten Schließzeiten für das Jahr 2024 für die Kita „Traumhaus“ zu genehmigen.

Freitag, 08.03.2024 – Weiterbildungstag
Freitag, 10.05.2024 – Brückentag nach Himmelfahrt
Donnerstag, 16.05.2024 – Weiterbildung (Erarbeitung Konzeption)
Freitag, 17.05.2024 – Team Tag
Montag, 05.08.2024 bis Freitag 23.08.2024 – 3 Wo. Sommerschließzeit
Freitag, 04.10.2024 – Weiterbildungstag
Freitag, 01.11.2024 – Brückentag nach Reformationstag
Montag, 23.12.2024 bis Dienstag 31.12.2024 – Weihnachten/Jahreswechsel

2. Die Eltern sind umgehend zu den Schließzeiten zu informieren.

3. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, für die Gemeinde Rüdnitz zu handeln.

– *Beschluss angenommen*

Beschluss Nr. 42/2023
Kreditaufnahme zur Finanzierung des Neubaus Kitagebäude „Traumhaus“

Beschlusstext

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Rüdnitz beschließt:

1. Die Kreditaufnahme in Höhe von 5.000.000,00 € bei folgendem Kreditinstitut: Sparkasse Barnim mit einem Zinssatz von 3,14 %, einer Zinsbindung von 15 Jahren und einer Tilgung von 2 %.

2. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, für die

Gemeinde Rüdnitz zu handeln.
– Beschluss angenommen

Beschluss Nr. 26/2023
Abberufung der sachkundigen Einwohnerin Frau Maria Giesder aus dem Kultur- und Sozialausschuss der Gemeindevertretung Rüdnitz

Beschlusstext
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Rüdnitz beschließt:
1. Die sachkundige Einwohnerin Frau Maria Giesder aus dem Kultur- und Sozialausschuss abzuberaufen.
2. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Gemeinde Rüdnitz zu handeln
– Beschluss angenommen

Beschluss Nr. 38/2023
Berufung von Herrn Michael Motschmann zum sachkundigen Einwohner des Kultur- und Sozialausschusses der Gemeinde Rüdnitz

Beschlusstext
Die Gemeindevertretung Rüdnitz beschließt:
1. Herrn Michael Motschmann zum sachkundigen Einwohner des Kultur- und Sozialausschusses der Gemeinde Rüdnitz zu berufen
2. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Gemeinde Rüdnitz zu handeln.
– Beschluss angenommen

Beschluss Nr. 27/2023
Bebauungsplan „Wendestelle Langerönnner Weg“
– Abschluss Erschließungsvertrag –

Beschlusstext
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Rüdnitz beschließt:
1. Dem Abschluss eines Erschließungsvertrages zwischen der Gemeinde Rüdnitz und dem Vorhabenträger wird zugestimmt, vgl. Anlage.
2. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird ermächtigt Änderungen im Erschließungsvertrag vorzunehmen, wenn hierdurch der Grundcharakter des Vertrages nicht verändert wird.
3. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Gemeinde Rüdnitz zu handeln.
– Beschluss angenommen

Beschluss Nr. 29/2023
Neubau Beleuchtung Wohnpark Rüdnitz

Beschlusstext
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Rüdnitz beschließt:
1. Die teilweise Aufhebung des Sperrvermerkes in der Buchungsstelle 54.1.01/0583.785200 in Höhe von 50.000 €.
2. Die Ausschreibung eines Elektroplaners für die Erneuerung und LED Umrüstung im Wohnpark Rüdnitz. Der Ausschreibungstext ist mit dem Bau- und Planungsausschuss abzustimmen.
3. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Gemeinde Rüdnitz zu handeln.
– Beschluss angenommen

Beschluss Nr. 30/2023
Kooperationsvereinbarung zur Umsetzung der gemeinsamen Planung und Konzepterstellung zur Modernisierung des Radfernwegs Berlin – Usedom als interkommunales Projekt in drei Abschnitten

Beschlusstext
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Rüdnitz beschließt:
1. Die Kooperationsvereinbarung zur Umsetzung der gemeinsamen Planung und Konzepterstellung zur Modernisierung des Radfernwegs Berlin – Usedom als interkommunales Projekt mit der Stadt Biesenthal einzugehen und zu unterzeichnen.
2. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Gemeinde Rüdnitz zu handeln.
– Beschluss angenommen

Beschluss Nr. 32/2023
Vergabe der malermäßigen Instandsetzungen im Jugendclub „Creatimus“

Beschlusstext
1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Rüdnitz beschließt, den Auftrag für die malermäßige Instandsetzung des Jugendclubs „Creatimus“ an die Firma

D. Teschner Malermeister GmbH,
Buchholzer Str. 36–43, 13156 Berlin

mit dem wirtschaftlichsten Angebot in Höhe von 9.705,70 € zu vergeben.
2. Die überplanmäßigen Aufwendungen in Höhe von 3.205,70 € werden aus Minderaufwendungen der Buchungsstelle 36.6.03.522100 – Unterhaltung der Spielplätze – gedeckt.
3. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Gemeinde Rüdnitz zu handeln.
– Beschluss angenommen

Beschluss Nr. 33/2023
Neubau Kitagebäude „Traumhaus“ in Rüdnitz
Vergabe LOS-05 – Dachdecker- und Klempnerarbeiten

– Beschluss vertagt

Beschluss Nr. 34/2023
Neubau Kitagebäude „Traumhaus“ in Rüdnitz
Vergabe LOS-06 – Trockenbauarbeiten

Beschlusstext
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Rüdnitz beschließt:
1. Den Auftrag für das LOS-06 – Trockenbauarbeiten für den Neubau Kitagebäude „Traumhaus“ dem Unternehmen

SPOMA Parkett und Ausbau GmbH
Saalestraße 43/44 in 39126 Magdeburg

mit dem wirtschaftlichsten Angebot in Höhe von 239.954,15 € (brutto) zu erteilen.
2. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Gemeinde Rüdnitz zu handeln.
– Beschluss angenommen

Beschluss Nr. 35/2023
Neubau Kitagebäude „Traumhaus“ in Rüdnitz
Vergabe LOS-07 – Estricharbeiten

Beschlusstext
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Rüdnitz beschließt:
1. Den Auftrag für das LOS-07 – Estricharbeiten für den Neubau Kitagebäude „Traumhaus“ dem Unternehmen

Saalebau GmbH Bau- und Handelsgesellschaft
Sonnenberger Straße 16 in 06116 Halle (Saale)

mit dem wirtschaftlichsten Angebot in Höhe von 45.428,55 € (brutto) zu erteilen.

2. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Gemeinde Rüdnitz zu handeln.
– *Beschluss angenommen*

Beschluss Nr. 36/2023
Neubau Kitagebäude „Traumhaus“ in Rüdnitz
Vergabe LOS-09 – Lüftungsarbeiten

Beschlusstext

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Rüdnitz beschließt:

1. Den Auftrag für das LOS-09 – Lüftungsarbeiten für den Neubau Kitagebäude „Traumhaus“ dem Unternehmen

BWK Berliner Wartungs- und Kundendienst GmbH
Gewerbegebiet zum Wasserwerk 4,15537 Erkner

mit dem wirtschaftlichsten Angebot in Höhe von 227.126,83 € (brutto) zu erteilen.
2. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Gemeinde Rüdnitz zu handeln.
– *Beschluss angenommen*

Beschluss Nr. 37/2023
Neubau Kitagebäude „Traumhaus“ in Rüdnitz
Vergabe LOS-10 – Elektroinstallation inklusive Schließanlage

Beschlusstext

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Rüdnitz beschließt:

1. Den Auftrag für das LOS-10 – Elektroinstallation inklusive Schließanlage für den Neubau Kitagebäude „Traumhaus“ dem Unternehmen

Blitzschutz- und Elektroanlagen A. Bomke, Inh. Torsten Hamm
Schönefelder Weg 23–31, 16321 Bernau

mit dem wirtschaftlichsten Angebot in Höhe von 690.675,18 € (brutto) zu erteilen.
2. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Gemeinde Rüdnitz zu handeln.
– *Beschluss angenommen*

Beschluss Nr. 41/2023
Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Bauantrag „Errichtung eines Antennenträgers Stahlgittermast 40 m mit Outdoor-systemtechnik“
Gemarkung: Rüdnitz, Flur 4, Flurstück 90

Beschlusstext

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Rüdnitz beschließt:

1. Zu dem Bauantrag „Errichtung eines Antennenträgers Stahlgittermast 40 m mit Outdoorsystemtechnik“, Gemarkung: Rüdnitz, Flur 4, Flurstück 90, wird das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB erteilt.
2. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Gemeinde Rüdnitz zu handeln.
– *Beschluss abgelehnt*

NÖT

Beschluss Nr. 28/2023
Grundstücksangelegenheiten

– *Beschluss angenommen*

Beschluss Nr. 40/2023
-Grundstücksangelegenheiten

– *Beschluss angenommen*

Beschluss Nr. 43/2023
Grundstücksangelegenheiten

– *Beschluss angenommen*

Rüdnitz, 06.07.2023

Die Beschlüsse der öffentlichen Sitzungen können zu den Sprechzeiten in der Amtsverwaltung des Amtes Biesenthal-Barnim, Berliner Str. 1, 16359 Biesenthal, Fachbereich Zentrale Dienste / Finanzen – Sitzungsdienst – Zimmer 205 eingesehen werden.

gez. Nedlin
Amtsdirektor

**Beschlüsse des Verbandsausschusses der Verbandsversammlung
des Schulverbandes Sydow vom 06.07.2023**

Beschluss Nr. 6/2023
**Vergabe der malermäßigen Instandsetzungen in und an der Mensa
der Grundschule Grüntal**

Beschlusstext

1. Der Verbandsausschuss der Verbandsversammlung Schulverband Sydow beschließt, den Auftrag für die malermäßige Instandsetzung an die

D. Teschner Malermeister GmbH
Buchholzer Straße 36–43, 13156 Berlin

mit dem wirtschaftlichsten Angebot in Höhe von 17.913,96 € (brutto) zu erteilen.
2. Der Verbandsvorsteher des Schulverbandes Sydow wird beauftragt, im

Namen des Verbandsausschusses der Verbandsversammlung des Schulverbandes Sydow zu handeln.
– *Beschluss angenommen*

Biesenthal, 06.07.2023

Die Beschlüsse der öffentlichen Sitzungen können zu den Sprechzeiten in der Amtsverwaltung des Amtes Biesenthal-Barnim, Berliner Str. 1, 16359 Biesenthal, Fachbereich Zentrale Dienste / Finanzen – Sitzungsdienst – Zimmer 205 eingesehen werden.

Der Verbandsvorsteher

Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Sydower Fließ vom 29.06.2023

Beschluss Nr. 20/2023
Bebauungsplan „Wohnbebauung westlich Parkstraße, Gem. Sydower Fließ, OT Grüntal“ im Verfahren nach § 13 a BauGB – Abschluss Städtebaulicher Vertrag

Beschlusstext:
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Sydower Fließ beschließt:

1. Zur Sicherung und Durchführung des Planverfahrens sowie der Kostenübernahme durch den privaten Vorhabenträger wird dem Abschluss eines städtebaulichen Vertrages i. S. d. § 11 BauGB zum Bebauungsplan „Wohnbebauung westlich Parkstraße, Gem. Sydower Fließ, OT Grüntal“, zugestimmt (Vertragsentwurf Stand Mai 2023 – ANLAGE).
2. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird ermächtigt, Änderungen im städtebaulichen Vertrag vorzunehmen, wenn hierdurch der Grundcharakter des Vertrages nicht verändert wird.
3. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Gemeinde Sydower Fließ zu handeln.

– Beschluss angenommen

Beschluss Nr. 21/2023
Bebauungsplan „Wohnbebauung westlich Parkstraße, Gem. Sydower Fließ, OT Grüntal“ im Verfahren nach § 13 a BauGB – Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen zum Entwurf – Satzungsbeschluss

Beschlusstext:
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Sydower Fließ beschließt:

1. Das Abwägungsergebnis über die Prüfung der im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB, der Behörden und Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB sowie der Nachbargemeinden gem. § 2 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen zum Entwurf des Bebauungsplans „Wohnbebauung westlich Parkstraße, Gem. Sydower Fließ, OT Grüntal“, Planstand Januar 2023, wird beschlossen (Anlage 1).
2. Die Öffentlichkeit sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und die Nachbargemeinden, die im Rahmen der Beteiligungen eine Stellungnahme abgegeben haben, sind über das Ergebnis der Abwägung durch die Möglichkeit zur Einsichtnahme bzw. Mitteilung zu informieren.
3. Der im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB aufgestellte Bebauungsplan „Wohnbebauung westlich Parkstraße, Gem. Sydower Fließ, OT Grüntal“ bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) wird in der vorliegenden Fassung vom Mai 2023 gemäß § 10 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 3 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKV) als Satzung beschlossen (Anlage 2). Die Begründung wird in der vorliegenden Fassung vom Mai 2023 gebilligt (Anlage 3).
4. Der Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan „Wohnbebauung westlich Parkstraße, Gem. Sydower Fließ, OT Grüntal“ ist ortsüblich bekannt zu machen. Der Bebauungsplan ist mit der Begründung zu jedermanns Einsicht bereit zu halten.
5. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Gemeinde Sydower Fließ zu handeln.

– Beschluss angenommen

Beschluss Nr. 19/2023
Vergabe der malermäßigen Instandsetzungen im Hort Grüntal

Beschlusstext:
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Sydower Fließ beschließt:

1. Den Auftrag für die malermäßige Instandsetzung im Hort Grüntal an die Fa. Bernauer Maler GmbH, Oranienburger Str. 46 in 16321 Bernau mit einem Auftragswert i. H. v. 8.690,77 € zu vergeben.
2. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Gemeinde Sydower Fließ zu handeln.

– Beschluss angenommen

Beschluss Nr. 22/2023
Zuschuss an den SV Melchow/Grüntal 1969 e. V. zur Sanierung von Umkleidekabinen

Beschlusstext:
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Sydower Fließ beschließt:

1. dem SV Melchow/Grüntal 1969 e. V. einen überplanmäßigen Zuschuss für die Sanierung der Umkleidekabinen auf dem Sportplatz Grüntal in Höhe von 3.000,00 € aus der Haushaltsstelle 13.28.1.01.531800 zu gewähren.
2. Der Zuschuss ist entsprechend der Richtlinie zur Förderung von Kultur, Sport und Heimatpflege in der Gemeinde Sydower Fließ abzurechnen.
3. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Gemeinde Sydower Fließ zu handeln

– Beschluss angenommen

Beschluss Nr. 23/2023
Errichtung Ergänzungsbauten Sängerplatz Tempelfelde Grüntaler Straße in 16230 Sydower Fließ Vergabe der Planungsleistungen nach HOAI 2021 § 34 Objektplanung

Beschlusstext:
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Sydower Fließ beschließt:

1. Den Auftrag für die Planungsleistungen (Objektplanung) zur Errichtung von Erweiterungsbauten auf dem Sängerplatz Tempelfelde dem Unternehmen

VIUS Planergemeinschaft GmbH & Co. KG
Niederlassung Potsdam, Försterweg 3, 14482 Potsdam

mit dem wirtschaftlichsten Angebot in Höhe von 9.795,18 € (brutto) zu erteilen.
2. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Gemeinde Sydower Fließ zu handeln.

– Beschluss angenommen

Beschluss Nr. 24/2023
Ehrenamtsvertrag zur Pflege und Erhaltung/kleinerer Reparaturleistungen des Hortes Grüntal sowie Mäharbeiten der Grünflächen

Beschlusstext:
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Sydower Fließ beschließt mit Herrn/Frau

.....
ab dem 01.08.2023 für den Zeitraum von 12 Monaten, mit dem in der Anlage beigefügten Ehrenamtsvertrag zu beschäftigen.

2. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird ermächtigt, Änderungen im Vertrag vornehmen, wenn hierdurch der Grundcharakter des Vertrages nicht verändert wird.
3. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, für die Gemeinde Sydower Fließ zu handeln.

– Beschluss angenommen

Beschluss Nr. 25/2023
Straßenausbau Mühlenbergweg in Grüntal durch Privatinvestor

Beschlusstext:
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Sydower Fließ beschließt:

1. Den Straßenausbau auf einem Teilstück (ca. 115 Meter) des Mühlenbergwegs in Abstimmung mit der Bauverwaltung des Amt Biesenthal-Barnim durch den Anlieger Herrn Konstantin Schubert auf seine Kosten.
2. Die Straße ist nach der Abnahme an den Straßenbaulastenträger ohne Gegenleistungen zu übergeben.

3. Der Amtsdirektor wird beauftragt, eine entsprechende Vereinbarung zwischen der Gemeinde Sydower Fließ als Straßenbaulastträger und Herrn Konstantin Schubert zu erstellen und zu unterzeichnen.
 4. Die Gemeinde Sydower Fließ wird im Zusammenhang mit dieser Straßenbaumaßnahme ein Teilstück von ca. 15 Metern (etwa Höhe Hausnummer 8) im Mühlenbergweg, auf eigene Kosten sanieren.
 5. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Gemeinde Sydower Fließ zu handeln.
- *Beschluss angenommen*

Sydower Fließ, 29.06.2023

Die Beschlüsse der öffentlichen Sitzungen können zu den Sprechzeiten in der Amtsverwaltung des Amtes Biesenthal-Barnim, Berliner Str. 1, 16359 Biesenthal, Fachbereich Zentrale Dienste / Finanzen – Sitzungsdienst – Zimmer 205 eingesehen werden.

gez. Nedlin
Amtsdirektor

II. NICHTAMTLICHER TEIL

Inhalt

Informationen aus der Amtsverwaltung	Seite 17
Nachrichten aus den Gemeinden	Seite 18
Aus den Vereinen	Seite 27
Veranstaltungen, Termine, Informationen	Seite 32
Aus den Kinder- & Jugendeinrichtungen	Seite 33
Kirchliche Nachrichten	Seite 39
Notdienste	Seite 39
Heimatgeschichtlicher Beitrag	Seite 40

INFORMATIONEN AUS DER AMTSVERWALTUNG

SITZUNGSTERMINE DES AMTSBEREICHES BIESENTHAL-BARNIM IM MONAT AUGUST

07.08.2023 19:00 – 22:00 Uhr	Gemeindevertretung der Gemeinde Melchow Räumlichkeiten, Touristisches Begegnungszentrum
10.08.2023 19:00 – 22:00 Uhr	Gemeindevertretung der Gemeinde Rüdnitz (Sondersitzung), Räumlichkeiten, Begegnungsstätte Rüdnitz
14.08.2023 19:00 – 22:00 Uhr	Kultur- und Sozialausschuss der GV der Gemeinde Breydin, Räumlichkeiten, Gemeindezentrum Tuchen
16.08.2023 19:00 – 22:00 Uhr	Bauausschuss der SVV der Stadt Biesenthal Mensa, Grundschule „Am Pfefferberg“
28.08.2023 19:00 – 22:00 Uhr	Gemeindevertretung der Gemeinde Breydin Räumlichkeiten, Fachwerkkirche Tuchen
30.08.2023 18:00 – 21:30 Uhr	Ortsbeirat des Ortsteils Ruhlsdorf, Gemeinde Marienwerder, Räumlichkeiten, Bürgerhaus Ruhlsdorf
31.08.2023 19:00 – 22:00 Uhr	Ausschuss Finanzen & Haushalt der GV der Gemeinde Marienwerder, Räumlichkeiten, Gemeindezentrum Marienwerder

Annahme von Beiträgen für das Amtsblatt Biesenthal-Barnim:

Amtsverwaltung Biesenthal-Barnim, Berliner Str. 1, 16359 Biesenthal
Zimmer 302

Tel: (03337) 45 99 58 oder 4599 0, Fax: (03337) 45 99 40

E-Mail: amtsblatt@amt-biesenthal-barnim.de

Annahmezeiten:

Mo, Do 9–12 Uhr, 13–15 Uhr | Di 9–12 Uhr, 14–18 Uhr

Annahme von Anzeigen:

Wolfgang Beck, Tel. (03337) 45 10 20, Fax (03337) 45 09 19

E-Mail: amtsblatt@gmx.net

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe
des Amtsblattes Biesenthal-Barnim: 15. August 2023
Erscheinungsdatum: 29. August 2023

SPRECHSTUNDE DER SCHIEDSSTELLE

Die nächste Sprechstunde der Schiedsstelle des Amtes Biesenthal-Barnim findet am **Dienstag, dem 29. August** in der Zeit von 17.00 bis 18.00 Uhr im Amtsgebäude in der Plottkeallee 5, Raum 208 statt.

Auslage des Amtsblattes in den Gemeinden

BIESENTHAL	
Amtsgebäude	Berliner Straße 1
Amtsgebäude	Plottkeallee 5
Q1 Tankstelle	Eberswalder Chaussee 5
Café und Konditorei Franke	Breite Straße 10
Der Hofladen Danewitz	Dorfstraße 22
GRÜNTAL	
Minimarkt Stefan Seemke	Dorfstraße 28, Sydower Fließ, OT Grüntal

Allen Jubilaren und
Geburtstagskindern
des Monats August
übermitteln wir
die herzlichsten
Glückwünsche!

Ihre Amtsverwaltung



Fundgegenstände bitte im Amt Biesenthal-Barnim abholen

Folgende Fundgegenstände wurden im Fundbüro abgegeben:	• Schlüsseletui mit drei Schlüsseln
• Damenjacke dunkelgrün	
• Smartphone Samsung in Hülle (mit Displayschaden)	Zur Abholung melden Sie sich beim Amt Biesenthal-Barnim, Berliner Straße 1, 16359 Biesenthal, Telefon: 03337/459966.
• Schwarzer Rucksack	
• Diverse Fahrräder	
• Aufbewahrungsetui für AirPods	Das Amt bewahrt die Fundsachen ein halbes Jahr lang auf. Nicht abgeholte Gegenstände gehen in das Eigentum des Finder oder des Amtes über.
• Einzelschlüssel am Band	
• Schal	
• Brille mit starken Gläsern	
• Fahrradschlüssel	
• Medikamententasche	
• Kleidung	

Ihre Amtsverwaltung

NACHRICHTEN AUS DEN GEMEINDEN

STADT BIESENTHAL

☞ Sprechzeiten des ehrenamtlichen Bürgermeisters

Dienstag 15.30–18.00 Uhr, Rathaus Biesenthal, Am Markt 1
Terminabsprache erbeten, ☎ 03337/2003

☞ Erreichbarkeit des Sekretariats

Montag–Donnerstag 9–12 Uhr / Dienstag 14–18 Uhr
☎ 03337/2003, Fax 03337/3050, E-Mail: buergermeister@biesenthal.de

☞ Sprechzeiten des Ortsvorstehers von Danewitz

Die Sprechstunde findet alle vierzehn Tage
jeweils dienstags im Gemeindehaus
von 18:00 Uhr bis 19:00 statt.



Termine im August: 08.08. | 22.08.2023

☞ Arbeitslosenservice-Einrichtung Bernau

Bürgerberatungen in Biesenthal, Am Markt 1, Rathaus.
Sprechstunde: der 2. Dienstag jeden Monats!
Nächster Termin: **08.08.2023**

Stadt beschließt Waldumbau

Die Stadt Biesenthal führte 2021–2022 einen breit angelegten Beratungsprozess zur Zukunft des Stadtwaldes durch; Herzstück hierbei war ein „Bürgerrat“. Daran anknüpfend traf die Biesenthaler Stadtverordnetenversammlung (SVV) am 6. Juli 2023 – s. „Amtlicher Teil“ in dieser Ausgabe – nun eine offizielle Entscheidung. Ein weitreichendes neues Waldkonzept wurde beschlossen (einzusehen unter www.civilog.de/waldbrandenburg und der Amtsseite):

Das Konzept gibt recht konkrete Eckpunkte für die zukünftige Entwicklung des Stadtwaldes vor. Der Schwerpunkt liegt auf den Waldfunktionen Wasserschutz, Wirtschaftlichkeit und Naturschutz. Geplant ist im Kern ein Umbau des derzeit fast nur aus Kiefern bestehenden Stadtwaldes hin zu einem deutlich widerstandsfähigeren und nachhaltigeren Mischwald mit gemischter Altersstruktur. Ein solcher Wald kann Risiken wie Schädlingsbefall, Waldbrand oder klimawandelbedingten Dürren besser trotzen. Diese Zielvorgabe erfordert baldige Maßnahmen, wenngleich der Umbau auf Jahrzehnte hinaus angelegt ist. Überdies sind u. a. eine Ausweitung von Naturschutzmaßnahmen vorgesehen sowie eine verbesserte Kommunikation zwischen der Stadt und ihren Bewohnern rund um das Thema Wald.

Eine weitere Errungenschaft des Beteiligungsprozesses ist der neu eingerichtete SVV-Waldbeirat. Dieser wird im Herbst beim „zweiten Gemeindegipfel“ allen am Prozess beteiligten Akteuren das neue Konzept erläutern und zur Diskussion stellen. Die Umsetzungsphase wird ein weiteres zentrales Thema sein. Denn Konzepte nützen wenig ohne praktische Verwirklichung, und einige Detailfragen

harren durchaus noch der Klärung – allen voran die Neugestaltung der Jagdstrategie, wenn kommendes Jahr die bestehenden Jagdpachtverträge auslaufen.

Ursprünglich versprach die SVV einen solchen zweiten Gemeindegipfel, um etwaige Abweichungen ihres Beschlusses von den Empfehlungen aus dem vorangegangenen Beteiligungsprozess mit den Akteuren offen ausdiskutieren zu können. Umso bemerkenswerter ist, dass das nun von den Stadtverordneten – einstimmig bei nur einer Enthaltung – beschlossene Waldkonzept tatsächlich stark übereinstimmt mit den Empfehlungen aus dem Beteiligungsprozess.

Der einhellige, lagerübergreifende Entscheid der Stadt gründet auf einer einjährigen gemeinsamen Suche nach den besten Handlungsoptionen für den Stadtwald – informiert durch vielfältige wissenschaftliche und lokale Sichtweisen. Dieser Prozess hat eindrucksvoll gezeigt, dass es keine bloße Utopie ist, in einem respektvollen wechselseitigen Lernprozess gemeinsam zu tragfähigen Lösungen zu kommen, trotz unterschiedlicher Wertvorstellungen und Sorgen. Für den Mut des Bürgermeisters, der gesamten SVV, des Bürgerrats sowie aller anderen engagiert Beteiligten, sich auf das Wagnis eines ergebnisoffenen politischen Lernprozesses einzulassen, gebührt allen höchster Respekt und Dank. Dies kommt nicht nur dem Wald als Schatz für viele Generationen zugute. Es dient auch als Vorbild für unser demokratisches Miteinander in Biesenthal, aber auch weit darüber hinaus.

*Prof. Dr. Martin Kowarsch,
Prozessleitung*

Stadt- und Vereinsfest Biesenthal 16. und 17. Juni

Den Auftakt zum 2. Biesenthaler Stadt- und Vereinsfest machten fünf Volleyballmannschaften auf dem Sportplatz Heideberg mit einem, durch den SV Biesenthal 90 e. V. organisierten kleinen Volleyballturnier. Trotz den immer wieder auftretenden Regenschauern hatten die Mannschaften viel Spaß und wurden teilweise euphorisch von ihren Vereinsmitgliedern angefeuert. Anschließend brachte die Kultband „Die Legatos“ ihr Repertoire zum Besten. Auch hier war die Stimmung, trotz des Regens, ausgelassen. Der SV Biesenthal 90 e. V. hat hervorragend für die Verpflegung der Gäste gesorgt. Vielen Dank dafür.

Am Samstag verwandelte sich unser wunderschöner Marktplatz innerhalb kürzester Zeit. Die Bühne und große Zelte, in denen sich unsere Vereine präsentieren konnten, wurden durch die Technischen Dienste aufgestellt. An der Stelle ein großes Dankeschön an die Technischen Dienste für die Unterstützung an den beiden Tagen.

Noch vor der offiziellen Eröffnung durch unseren Bürgermeister, Carsten Bruch, füllte sich der Marktplatz minütlich. Unsere Vereine präsentierten sich mit sehr interessanten und liebevoll hergerichteten Ständen und hatten den ganzen Tag regen Zulauf. Auch die kulinarische Versorgung wurde durch die Vereine organisiert. Es gab sehr köstlichen Kuchen vom Backofenverein Danewitz e. V., beim Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr wieder Leckeres vom Grill, beim Anglerverein



„Petrijünger“ konnte man frische Fischbrötchen genießen, der Heimatverein lockte mit einer leckeren Gulaschsuppe und die Willkommensinitiative präsentierte sehr schmackhafte Speisen aus aller Welt. Der Kleingartenverein e. V. am Fließ, gemeinsam mit unserem Kultkreditzen den Gästen köstliche Waffeln und Crêpes. Dabei konnten sich die Kleinsten auch gleich beim Kinderschminken ihr Gesicht in eine Fee, Hexe oder einen Schmetterling verwandeln lassen. Der Wukania e. V. sorgte mit schmackhafter vegetarischer Pizza ebenfalls für das leibliche Wohl der Gäste. An allen Ständen konnten sich die Besucher über die Vereine informieren und auch selbst aktiv werden. So konnte man beim Schützenverein die ersten Schießversuche via Lasergewehr absolvieren, sich die Feuerwehrtechnik vom Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Biesenthal e. V. erklären lassen, beim Wasserturm Biesenthal e. V. sein Wasser von zuhause testen lassen oder sich beim Heimatverein Biesenthal durch die Stadt Biesenthal und deren Flora quizzeln. Beim SV Biesenthal ging es, wie sollte es anders sein, sehr sportlich zu. Auf einem Rennrad mit Rolle konnten die Gäste an einem virtuellen Radrennen teilnehmen. Auch die Freie Naturschule Barnim – wild frei grün e. V. präsentierte

sich mit vielen Informationen. Die Wukeys präsentierten mit Herz und Seele ihren Drachenbootsport und wer wollte, konnte sich am Rudergerät dem Wettkampf stellen. Auch das Projekt „Pakt für Pflege“ war mit vielen Informationen zum Thema Vorsorge, Alter und Demenz vertreten.

Unser Moderator Mario Bennendorf führte durchs buntgemischte Programm auf der Bühne. Dort stellten sich die Vereine noch einmal dem Publikum vor. Die Kinder der Kita Knirpsenland eröffneten das Bühnenprogramm mit einem wunderschönen Programm. Die Löschmäuse der Freiwilligen Feuerwehr Biesenthal führten ein kleines Programm auf und zeigten den Zuschauern, was sie schon können. Auch der Stuhltanz der besonderen Art, im Sitzen und für ältere Menschen

geeignet, vorgeführt von der Volkssolidarität, wurde mit großem Interesse von den Zuschauern verfolgt. Der Chor Biesenthal erfreute das Publikum mit einem ausgesuchten Repertoire. Geflüchtete Menschen, die durch die Willkommensinitiative herzlich begleitet werden, erzählten auf der Bühne ihre eigenen Lebensgeschichten und das teils in ihrer neu erlernten deutschen Sprache.

Zu 18.30 Uhr war der Marktplatz bereit für das Abendprogramm. Die Bierwagen waren voll besetzt mit Mitgliedern des SV Biesenthal, den Wukeys und der Schützengilde. DJ Sandro hatte die Bühne in Beschlag genommen und sorgte den ganzen Abend für großartige Musik. Die Schützengilde Biesenthal 1588 e. V. proklamierte die neue Schützenkönigin und den neuen Schützenkönig. Um 19.30 Uhr erschien dann „Die Kratzert“ auf dem Parkett. Sie flirtete und schäkerte hier und da mit dem Publikum. Eine schöne und humorvolle Einlage.

Für eine besondere Auszeichnung betrat Herr Bruch am Abend noch einmal die Bühne und verlieh Frau Dehmel, die 30 Jahre für drei Bürgermeister der Stadt Biesenthal als Sekretärin im Rathaus tätig war, das Ehrenzeichen der Stadt Biesenthal. Er bedankte sich mit dem Ehrenzeichen und einem großen Blumenstrauß bei Frau Dehmel. Bei guter Musik wurde bis in den späten Abend getanzt. Vielen Dank an alle Beteiligten für das gelungene 2. Biesenthaler Stadt- und Vereinsfest.

Anja Landmann





Ein wirklich wieder gelungenes Fest

Bei schönstem Sommerwetter startet das Wukenseefest mit dem Drachenboot-Schüler-Cup der 5. und 6. Klassen der Grundschulen Biesenthal, Grüntal und Marienwerder sowie einer Schülermannschaft der Naturschule Barnim. Pünktlich um 8.30 Uhr füllte sich das Strandbad mit motivierten Schülerinnen und Schülern, Lehrern und Eltern. Der Bürgermeister der Stadt Biesenthal, Carsten Bruch, und der Amtdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim, André Nedlin, begrüßten die Klassen und eröffneten das 22. Wukenseefest. Die Organisation der Drachenbootwettkämpfe übernahmen wieder die Mitglieder des Drachenbootsportvereins Wukeys. Schon im Vorfeld konnten die Klassen an einem Trainingstag bei den Wukeys teilnehmen. Jede Klasse startete in zwei Vorläufen und konnte sich somit entweder für das kleine Finale oder das große Finale qualifizieren. Die Zeiten wurden von Rennen zu Rennen besser. Beeindruckend war auch die Synchronität des Paddelns bei fast allen Mannschaften. Die Finalläufe waren dann auch wirklich sehr spannend.

Zur Siegerehrung durften alle Klassen noch einmal auf den Steg und die Urkunden und Pokale entgegennehmen. Vielen Dank an die Stadt Biesenthal, an das Amt Biesenthal-Barnim und an die Wukeys für die großartige Organisation.

Allen Schülern, Lehrern und Eltern ein großes Dankeschön für die Unterstützung.

Auch der Samstag zeigte sich, was das Wetter betraf, wieder von seiner besten Seite mit Tem-



Eröffnung Schüler-Cup

peraturen knapp über 30 Grad. Schon am frühen Morgen richteten die 22 Drachenbootteams ihre Teamlager ein. Nach der Eröffnung durch unseren Bürgermeister, Carsten Bruch, startete pünktlich um 9:30 Uhr der 1. Vorlauf mit den Mannschaften SV Biesenthal 90, Happy Dragons und den Stadtaffen. Schon die Zeiten im ersten Rennen zeigten, dass die Bedingungen hervorragend waren. Alle Mannschaften absolvierten zwei Vorläufe, um sich damit für die anschließenden Finalläufe zu qualifizieren. In der Mittagspause sorgten die Jumping Queens für reichlich Stimmung durch ihre Fitnessaufführung auf kleinen Trampolins. Unsere beiden Kommentatoren, Mario und Oskar, begleiteten uns durch den kompletten Wettkampftag mit allen Informationen zu den Rennen und der ein oder anderen Anekdote. Auch in diesem Jahr durften wir unsere Freunde aus unserer Partnergemeinde Nowy Tomysl herzlich begrüßen. Und wie in den Vorjahren stellten sie auch wieder eine Drachenbootmannschaft. Neben der kulinarischen Versorgung wurde für die Kinder auf



Schüler-Cup 2023

der Wiese des Strandbades einiges geboten. Unsere Kleinsten konnten im Schatten den Piraten lauschen oder sich im Klettern am Turm ausprobieren, beim Mitmachlädchen, Kulti und der Naturschule Barnim basteln und malen oder sich schminken lassen. Durch Atlantis Berlin Wassersport & Mee(h)r wurde auch in diesem Jahr wieder das Schnuppertauchen angeboten. Nach den spannenden Finalläufen und dem Rennen um den Bürgermeistercup der besten vier Biesenthaler Mannschaften, wurde allen Mannschaften bei der Siegerehrung auf dem Steg die Pokale und Urkunden durch unseren Bürgermeister überreicht. Sieger im A-Finale Sport wurde das Team „Die Fü-Bies“, im A-Finale Handicap die „Werkstatt Drachen“, im A-Finale Fun das Team „Kinderstübchen“ und beim Bürgermeistercup das Team „Highspeed Pfefferdrachen“.

Nach der Siegerehrung begann die Musik auf der Bühne und die Festwiese füllte sich. Oliver Thomas und Band sorgten für eine volle Tanzfläche. Kurz vor dem fantastischen Höhenfeuerwerk

sang Thomas Niedermayer ein paar wunderschöne Songs auf dem Steg des Strandbades.

Vielen Dank an alle, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben. An die Wukeys für die fantastische Organisation des Drachenbootrennens, an die Feuerwehr Biesenthal für die Absicherung der Rennen auf dem Wasser und für die Absicherung des Höhenfeuerwerkes, bei der DLRG für die Absicherung des Badebetriebes durch Rettungsschwimmer und Sanitäter, bei den Technischen Diensten für die Vor- und Nachbereitung, beim Kommentatoren-Team Mario, Oskar und Carsten, beim Team vom Strandbad Wukensee und bei allen die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

Ein besonderer Dank geht an die Sponsoren und Unterstützer, ohne die das Fest nicht stattfinden könnte.

Schon heute möchten wir Sie zum **23. Wukenseefest vom 12. bis 13.07.2024** herzlich einladen.

A. Landmann



Teamlager



Wukenseefest Drachenbootrennen 2023

Danke den Sponsoren, Förderern und Spendern des 22. Wukenseefestes

Die Stadt Biesenthal bedankt sich recht herzlich bei allen Spendern und Sponsoren für die finanziellen Zuwendungen.

Durch ihre Hilfe konnte eine beachtliche Summe zur Ausgestaltung des Festes eingesetzt werden und dazu beitragen, dass das 22. Wukenseefest wieder zu einem Höhepunkt der Stadt Biesenthal werden konnte.

Carsten Bruch, Bürgermeister

Märkisch Grün GmbH, Melchow • TZMO Deutschland GmbH, Biesenthal • Vermessungsbüro Dipl.-Ing. Christoph Kühne, Schorfheide • Barnimer Energiebeteiligungsgesellschaft mbH Eberswalde • DNS:NET Internet Service GmbH • EWE AG • h3ko Vertriebsgesellschaft mbH, Prof. Uhlmann, Biesenthal • HNF-NICOLAI GmbH, Biesenthal • Hoffmann Transport & Recycling GmbH, Bernau • Hübner Ingenieure GmbH, Bernau • Möbelfolien GmbH, Biesenthal • Sparkasse Barnim • Teich Tief- und Rohrleitungsbau GmbH & Co. KG, Blumberg • Auto-Kuß Kfz-Werkstatt,

Biesenthal • Bauservice Björn Reinicke, Biesenthal • Bestattungshaus Petschack, Biesenthal • Bistro Istanbul, Biesenthal • Dausgs Schüler Bohrunternehmen GmbH, Bötzwow • Dr. Marx Ingenieure GmbH • EDEKA Salzmänn, Biesenthal • ELEKTRO IHLOW • enercity Contracting GmbH, Hannover • Fliesenlegermeister Jan Lenz, Biesenthal • HA LONG Asia-Euro-Imbiss, Biesenthal • Heizung/Sanitär Mario Gläske, Biesenthal • Holz & Bau Zimmerei Hartmut Zerbe, Biesenthal • IVU Ingenieurbüro für Versorgungs- und Umwelttechnik GmbH, Mühlenbeck • Kleintierpraxis Biesenthal, Dr. Lekschas • Knaack Feuerwerke, Biesenthal • Löffler BAU, Biesenthal • MS Ausbau GmbH Marko Sell, Biesenthal • Naturstein und Terrazzo Beyer UG, Bernau • Pension Gerd und Helgrid Henning, Biesenthal • Pestke Brunnenbau GmbH • Schlosserei Peter Janowski GbR, Bernau • Schlüsseldienst Nitschke Inhaber Torsten Grebs, Bernau • Stadt-Apotheke, Biesenthal • Taverna Mykonos, Biesenthal • Tierarztpraxis Dr. Andreas Valentin • WOBAU mbH Bernau

Neues aus dem Waldgremium

Forstliche Exkursion nach Sauen (LOS) in den Wald der „Stiftung August Bier für Ökologie und Medizin“ und Jagdfachliche Exkursion in den Stadtwald Biesenthal

Am 18. Juni machte sich auf Einladung des Waldgremiums und des Waldbeirats Biesenthal eine Gruppe von über 15 Biesenthälern auf den Weg nach Sauen, einem kleinen Dorf nördlich von Beeskow. Bei Sauen gibt es einen interessanten Wald, dessen Entstehung, Aufbau und Bewirtschaftung auch für den Umbau des Biesenthaler Stadtwaldes in einen artenreichen, klimastabilen Mischwald als Vorbild dienen könnte.

Der Mediziner Prof. Dr. August Bier, ein renommierter Chirurg der Charité in Berlin, erwarb im Jahr 1912 das rd. 1000 ha große Gut Sauen und begann den 700 ha großen Gutswald, den er als ausgebeuteten, devastierten Kiefernwald vorfand, in einen gesunden Mischwald umzubauen. Als Anhänger der heraklitischen Lehre, die besagt, dass „Alles fließt“ und sich „Gegensätze zu Harmonien fügen“, strebte er einen Mischwald an, in dem

„das Nadelholz neben dem Laubholz, der Flachwurzler neben dem Tiefwurzler, der Humuserzeuger neben dem Humusverbraucher steht“.

Ging es zu Anfang vor allem um die Verbesserung der ausgelaugten Böden durch den Anbau verschiedenster Gehölze und Baumarten, so stellt der Sauener Wald mit seiner Vielzahl (460 Arten!) von einheimischen und fremdländischen Gehölzen ein gelungenes Experiment eines der Nachhaltigkeit verpflichteten, der Vermeidung von Naturkatastrophen dienenden Wirtschaftswaldes dar.

Bereits unter dem Sohn Heinrich Bier wurden in Sauen Anbauversuche mit verschiedenen Nadelbaumarten durchgeführt, die später auch von der Forsthochschule Eberswalde begleitet wurden.

Seit 1994 wird der Sauener Wald in der Nachfolge von August Bier durch die Stiftung August

Bier für Ökologie und Medizin bewirtschaftet.

Die Biesenthaler Gruppe wurde durch die Revierförsterin von Sauen, Frau Monique Müller sehr engagiert und fachlich hervorragend geführt. Da auch der Biesenthaler Förster, Herr Thomas Schulz, anwesend war, gab es viele Fragen der Besucher, die ausführlich beantwortet wurden. Nach drei sehr lehrreichen und informativen Stunden in Sauen fand die Exkursion ihren Abschluss im Café auf der Burg Beeskow, bevor sich die Waldfreunde auf den Heimweg machten.

Eine weitere Exkursion fand am 09.07.2023 auf Einladung des Waldbeirats im Biesenthaler Stadtwald statt. Hier führte uns Herr Manfred Roy, Jagdpächter im Stadtwald Biesenthal, durch sein Revier. Auch hier gab es selbst für eingefleischte Biesenthaler neue und interessante Einblicke in den Stadtwald öst-

lich des Finowfließes. Herr Roy gab uns einen Einblick in die jagdliche Bewirtschaftung und Entwicklung des Waldes. Leider nahmen wohl aufgrund der großen Hitze nur elf Waldinteressierte an der Exkursion teil und konnten sich so auch vor Ort von der temperatenausgleichenden Wirkung des Waldes überzeugen.

Das Waldgremium Biesenthal ist eine lose Gruppe von Biesenthaler Bürgern, die sich für den Stadtwald einsetzen. Jeder ist eingeladen, sich hier einzubringen – das Waldgremium trifft sich monatlich. Weitere Exkursionen in andere Stadtwälder und zu weiteren Themen sind bereits in Planung.

INFO

unser-stadtwald@web.de,
Carina Vogel (☎ 0170 5374047),
Peter Krippendorf
(☎ 0170 8338000),
Frauke Schatt (☎ 0152 38431322)



GEMEINDE BREYDIN

☞ Sprechzeiten der ehrenamtlichen Bürgermeisterin

Ortsteil Trampe:

jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 18 – 19 Uhr,
im Kulturraum der Gemeinde, Dorfstraße 53

Ortsteil Tuchen-Klobbicke:

jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 16 – 17 Uhr,
im Gemeindezentrum Tuchen, Mühlenweg 35, Tel: 033451/ 304

☞ Gemeindearchiv Breydin

Mühlenweg 35 | Tuchen-Klobbicke

Öffnungszeiten:

1. Mittwoch im Monat von 18 Uhr bis 19.15 Uhr
 3. Mittwoch im Monat von 17 Uhr bis 18 Uhr
- und nach Vereinbarung Tel. 0162/9400471 Karin Baron

Öffnungszeiten des Kompostierplatzes in Tuchen

Nur für Einwohner der Gemeinde Breydin

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, auf dem Kompostierplatz der Gemeinde in Tuchen werden nur haushaltsübliche Mengen an Grün- und Baumschnitt angenommen. Des Weiteren ist der Platz nur zur Entsorgung von kompostierbaren

Abfällen von Gemeindebewohnern gedacht. Die Annahme erfolgt jeden zweiten Samstag von 9.00 bis 11.00 Uhr!

**Der Kompostierplatz öffnet für Sie im August:
12.08. | 26.08.**

Einladung der Jagdgenossenschaft Tuchen

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Tuchen lädt seine Mitglieder und alle Jagdgenossen zur **Jahreshauptversammlung am 22.09.2023** – Freitag, um 18:00 Uhr, in das Gemeindezentrum Tuchen recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Abstimmung über die Tagesordnung

3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht des Kassenführers
5. Bericht des Kassenprüfers
6. Entlastung des Kassenführers
7. Entlastung des Vorstandes
8. Verwendung des Reinertrages
9. Sonstiges

Der Jagdvorstand
Matthias Falk

Seniorenbusreise der Gemeinde Breydin am 28. September

Liebe Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Breydin, unsere diesjährige Seniorenbusreise führt uns nach Stettin, der Hauptstadt von Pommern und Tor zur Welt, geführt von dem Busreiseunternehmen Yvonne Fester. In Stettin, eine lebendige Hafenstadt, machen wir eine einstündige Hafenrundfahrt. Nach dem gemeinsamen Mittagessen werden wir eine zweistündige Stadtrundfahrt unternehmen. Zum Abschluss des Tages bleibt Zeit für eine individuelle Kaffeepause. (Pro Person ist ein Unkos-

tenbeitrag von 20 Euro zu entrichten, den ich vorher einsammeln werde.)

Abfahrt:

07.50 Uhr Tuchen Bushaltestelle
07.55 Uhr Klobbicke Bushaltestelle

08.00 Uhr Trampe, Klobbicker Str.
08.05 Uhr Trampe, Bushaltestelle Dorf

Anmeldungen sind bis zum 25. August 2023 unter der Tel. 033451/60065 (Chr. Schmidt) möglich.

Christiane Schmidt

Kultur- und Sozialausschuss

GEMEINDE MARIENWERDER



☞ Sprechzeiten der ehrenamtlichen Bürgermeisterin

freitags von 17 – 18 Uhr

- jeden 1. Freitag des Monats im Gemeindezentrum Marienwerder
- jeden 2. Freitag des Monats im Gemeindevereinshaus Sophienstadt und
- jeden 3. Freitag des Monats im Bürgerhaus Ruhlsdorf oder
- nach persönlicher Vereinbarung

Telefon: 033395/71 86 38, E-Mail: heimat.marienwerder@t-online.de

Marienwerder hat gefeiert – Es war ein Fest von uns für uns – und alle waren da!



Nach vielen Wochen der Vorbereitung ging es am 16. Juni dann richtig los, zunächst aber nicht mit dem Feiern, sondern mit dem Aufbau. Bei immer wieder sintflutartigen Regengüssen haben viele freiwillige Helfer aus allen drei Ortschaften – allen voran die FFW – es nach mehreren Anläufen geschafft, das Festzelt auf dem weichen Sand der Beachzone aufzubauen. Insgesamt waren ca. 60 Bürgerinnen und Bürger an allen drei Tagen beim Auf- und Abbau, bei der Durchführung der Veranstaltungen oder bei der Reinigung des Festplatzes dabei. Dafür herzlichen Dank! Ohne diese Unterstützung hätten wir uns das Fest in der Dimension nicht leisten können. Für Sie/Euch wird es am Freitag, den 18.08.2023, 18 Uhr am Gemeindevereinshaus Sophienstadt noch ein zünftiges Beisammensein geben. Für Speis und Trank wird gesorgt sein.

Am Freitagabend starteten wir dann mit dem Brandenburgischen Salonorchester Eberswalde in einen wunderbar beschwingten Musikabend, der vom Musical bis ABBA alles dabei hatte. In der Pause gab es ei-

nen kleinen Sektempfang, den alle Gäste zum regen Austausch genutzt haben. Vielen Dank für die zahlreichen Spenden an diesem Abend.

Am Sonnabend, genau 11 Uhr eröffneten drei Kanonenschüsse des Schützenvereins Ruhlsdorf auf dem Sportplatz in Marienwerder unseren 1. Vereinstag.



Stefan Zierke, unser Abgeordneter im Bundestag, gab dem Ganzen zusätzlich einen würdigen Rahmen. Mit viel Liebe haben alle unsere 15 Vereine gezeigt, was in ihnen steckt und haben mit Sport und Spiel ein großartiges Fest für die ganze Familie auf den Platz gezaubert. Es hat allen so gut gefallen, dass im nächsten Jahr eine Wiederho-

lung des Vereinstages geplant ist. Extra für das Fest gab es eine Broschüre „Unsere Vereine stellen sich vor!“ Auch diese ist sehr gut angekommen. Man findet alle Kontaktdaten, Trainingszeiten etc. darin. Wer noch eine braucht, wendet sich bitte an die Ortsvorsteher.

Pünktlich um 18 Uhr stellte der

Gemeinde. Mit Landrat Daniel Kurth, Bundestagsabgeordneter der Grünen Michael Kellner und Amtsdirektor Nedlin – um nur einige zu nennen – konnten wir zeigen, dass unsere Gemeinde gut in die kommunale Familie eingebunden und damit auch für die Zukunft gerüstet ist.

Und dann endlich kam KARAT. Sie lieferten ein lebensfrohes, liebevolles Clubkonzert mit allen Songs, für die wir sie verehren – nur für uns! 1.124 Karten incl. Gäste und Sponsoring haben die Ortsvorsteher in ihren Bürgersprechstunden verkaufen können. Davon gingen über 900 Karten an Bürgerinnen und Bürger aus unseren drei Ortschaften – im wahrsten Sinne ein Konzert für uns!

Anschließend gab es dann – schon mit unterstützendem Nachthimmel – unseren Film „Wo wir zu Hause sind!“ spektakulär auf einer 10 x 10 m Großbildleinwand. Wir sind Frau, Mann, Kind, in jedem Alter, gerade erst zugezogen oder schon ein ganzes Leben hier. Wir sind stolz auf unsere Heimat und nehmen uns nicht ganz so ernst. Thorsten Merten gelang es, bei allen Mitwirkenden originelle

Wettergott den Regen ein und es begann ein wunderbarer Abend mit KARAT, unserem Film „Wo wir zu Hause sind!“ und Tanz bis in die Nacht.

Wir starteten mit vielen Gästen. Unsere Bürgermeister der letzten 20 Jahre Danko Jur, Mario Strebe und Ronny Kosse erinnerten uns noch einmal daran, wie alles begann mit unserer



Bürgerfest 20
16. – 18. Juni 23



Einblicke in unser Leben zu entlocken. An dieser Stelle allen Akteuren ein großes Dankeschön, für die Bereitschaft und den Mut, in unserem Film mitzuwirken.

Nach dem Film gab es kein Halten mehr ... es wurde ausgiebig das Tanzbein geschwungen. Was für eine Lebensfreude! An dieser Stelle auch ein Dankeschön an unsere Caterer: Der Getränkeservice war gut, das Essensangebot vielseitig – keine



langen Schlangen und keine überhöhten Preise. Perfekt!

Am Sonntag empfing die fleißigen Helfer bereits um 8 Uhr strahlender Sonnenschein. Die Händler bauten einen wunderschönen Handwerkermarkt auf. Für unsere Senioren startete der Shuttleservice zum Festgelände. Unser Pfarrer Lars Friedrich und unsere Chöre starteten unseren Sonntag mit einem sommerlichen Gottesdienst im Festzelt. Es gab ein gut besuchtes Kinderprogramm mit Clown und Hüpfburg und das Rufus Temple Orchestra rundete mit perfekter Dixieland-Musik die sonntägliche Atmosphäre ab.

14 Uhr ging es dann ans Abbauen – und wieder waren alle da. 18 Uhr erinnerte nichts mehr daran, dass wir gefeiert haben. Einfach super! Es gibt gefühlt tausende Schnappschüsse von unserem Fest. Ich konnte schon

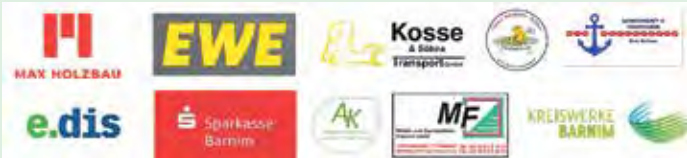
mal reinschauen – wir waren an diesem Wochenende ein wirklich glückliches Völkchen! Zur Erinnerung wird es auf USB-Stick den Film „Wo wir zu Hause sind“ und einen Fotozuschnitt der drei Tage geben und wir werden einen kleinen Bildband zusammenstellen. Alles wird zum Materialpreis – voraussichtlich ab September – erworben werden können. Wir melden uns, wenn wir alles so weit fertig haben. Wer nicht so lange warten will: Auf unserer Internetseite richtet Patricia Fehlberg für die kommenden zwei Monate eine Bildergalerie mit wechselnden Fotos ein. Der Film wird ebenfalls als Link auf unsere Web-Seite www.marienwerder-barnim.de zu sehen sein.

Bleibt noch unser herzlicher Dank an alle unsere zahlreichen Unterstützer, ohne deren finanzielle Hilfe die Durchführung dieses Bürgerfestes so nicht möglich gewesen wäre. Und wir bedanken uns ebenfalls bei unseren Kolleginnen und Kollegen im Amt Biesenthal-Barnim – allen voran bei Frau Franz – für die professionelle Begleitung.

Die Gemeindevertretung Marienwerder wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern einen wunderbaren, erholsamen Sommer.

Annett Klingsporn
Ehrenamtliche Bürgermeisterin

Vielen Dank an unsere Sponsoren!



Architekturbüro Atelier Fanelas – Architekturbüro Hagewiesche – Autohandel Chris Greving – Der mobile Friseur Jan Hillmann – Landwirtschaftsbetrieb Sören Kilian – MTL Michael Lange – Fährmann Trucking GmbH – Gala Bau Unter Ecker – Teletechnik Poch – Thomas Strecker – Wake & Camp: Markus Gerlitzki – Dietmar Reins – Witte GmbH – Huhle Messebau

Vielen Dank an unsere Musik-Acts!



KARAT – Salonorchester des Brandenburgischen Konzertorchesters Eberswalde – Rufus Temple Orchestra – Frauenchor „Cantilena“ – Männerchor „Frohsinn“ – DJ BOBY

Vielen Dank an unser Filmteam!



Thorsten Merten – Axel Warnstedt – Team Dreikantfilm Berlin

Vielen Dank an unsere Caterer!

Hudson´s dritte Halbzeit – Jagdhotel Prenden – Crash Eis Benny – Zum goldenen Anker – Waffeltante Juli – Crepe so leka – Knobold – Café Auszeit – Beachzone



GEMEINDE MELCHOW



☞ Sprechstunde des ehrenamtlichen Bürgermeisters

Die Sprechstunde findet im Ortsteil Melchow im „Touristischen Begegnungszentrum Lindengarten“ statt. Eine Terminabsprache unter der Rufnummer ☎ 03337/42 56 99 ist wünschenswert. Weiterhin können Sie mir Ihre Wünsche und Anregungen jederzeit unter E-Mail: buergermeister@melchow.de senden.

Kontakt zur Gemeinde Melchow:

Ehrenamtlicher Bürgermeister Ronald Kühn	☎ 03337/425699
Ortsvorsteher (OT Melchow) Wolfgang Schmidt	☎ 03337/451480
Ortsvorsteherin (OT Schönholz) Ines Leusch	☎ 03334/3891536

Ronald Kühn, ehrenamtlicher Bürgermeister

GEMEINDE RÜDNITZ



☞ Sprechzeiten des ehrenamtlichen Bürgermeisters

dienstags, 17.30 bis 19.00 Uhr im Gemeindebüro oder nach telefonischer Vereinbarung (03338 3521) Bahnhofstr. 12, Rüdnitz (Begegnungsstätte gegenüber dem Reiterhof) Buchungen der Gemeindezentren über das Gemeindebüro oder unter Tel. 03338 / 36 70 806

Wer möchte mit uns am 5. September auf Tour nach Senftenberg?

Die Interessengemeinschaft Seniorenarbeit Rüdnitz (ISR) organisiert auch in diesem Jahr Tagesfahrten für unsere Senioren, gerne können auch andere Interessenten bei freier Kapazität teilnehmen. Diese steht unter dem Motto: **Scharfes Gelb & blauer See**

Heute wird es „gelb und blau“. Gehen Sie mit Ihrer Gästeführung auf Entdeckungstour rund um Senftenberg und erleben Sie den Wandel der Lausitzer Braunkohleregion. Es geht vorbei am Leuchtturm, einer Gartenstadt und dann erreichen Sie den wunderschönen „blauen“ Senftenberger See. Am modernen Stadthafen mit seiner markanten Seebrücke legen Sie einen Fotostopp ein. Am Nachmittag wird es *gelb*: Freuen Sie sich auf einen Besuch in der Eierlikörmanufaktur! Hier erfahren Sie, was es mit Eierlikör der Marken Sanddorn, Waldmeister oder Mohn auf sich hat und wie man diese herstellt. Natürlich

dürfen Sie auch kosten und einkaufen! Unvergesslich lecker ist die Eierlikörtorte! Wetten?! Diese wird natürlich serviert mit duftendem Kaffee.

Unsere Leistungen:

- Abfahrt Rüdnitz 07:00 Uhr
- Fahrt im modernen Reisebus
- Rundfahrt mit Gästeführung
- Mittagessen
- Besichtigung und Verkostung in der Manufaktur Scharfes Gelb
- Kaffeegedeck

Preis pro Person: 78,00 Euro

Für die Rüdritzer Senioren werden jeweils 10,00 Euro vom Reisepreis durch die Gemeinde Rüdnitz erstattet. Wer teilnehmen oder nähere Informationen möchte, meldet sich bitte bei Frau Renate Lehmann telefonisch unter 0160 4442096 oder per Mail igsenioren@ruednitz-online.de

Brigitte Dahl
Sprecherin der ISR

GEMEINDE SYDOWER FLIEß

☞ Sprechzeiten der ehrenamtlichen Bürgermeisterin

Die nächste Sprechstunde findet wie folgt statt:

Sommerpause in den Monaten Juli und August

Telefon: 03338/7095559 | Fax: 033338/7095558 | Funk: 0177/2323324

Simone Krauskopf, ehrenamtliche Bürgermeisterin

Traditionelles Erntefest der Gemeinde Sydower Fließ am 8. und 9. September in Grüntal



Am 8. und 9. September wird in Grüntal wieder kräftig gefeiert. Die Organisatoren des Erntefestes haben bei der Vorbereitung wieder Kreativität gezeigt und ein buntes Programm für die gesamte Familie zusammengestellt.

Am Freitagabend heißt es wieder „Sport frei!“ beim Volleyballturnier. Anmeldungen dafür können bis zum 28.08.2023 per E-Mail an erntefest@sydower-fließ.de erfolgen.

Für die Musikfreunde unter den Grüntälern und Gästen gibt es ein Konzert in der Grüntaler Kirche. Der GospelPopChor aus Klosterfelde tritt auf und freut sich über die eingehende Kollekte. Der Eintritt ist frei.

Im Anschluss führt der Laternenumzug mit Laternen, die im Vorfeld selbst gebastelt werden können, wieder durchs Dorf an

das gemütliche Lagerfeuer auf dem Schulhof, wo Knüppelkuchen gebacken werden können und der Abend gemütlich ausklingen kann.

Der Samstag startet um 14 Uhr mit dem bunten und jährlich wachsenden Festumzug, angeführt vom Spielmannszug Pankow e. V. und der großen Erntekrone.

Der Nachmittag auf der Festwiese hinter dem Hort und der Feuerwehr ist dann mit einem Bühnen- und Unterhaltungsprogramm für die ganze Familie gefüllt. Neben der musikalischen Umrahmung ist natürlich auch für die kulinarische Versorgung bestens gesorgt.

Ein weiterer Höhepunkt erwartet die Gäste dann ab 19 Uhr. Nach der Prämierung der Umzugsteilnehmer wird die bekannte Partyshowband „Sowieso“ auftreten und für die beste Stimmung sorgen!

Freuen Sie sich schon jetzt und seien Sie gespannt – es erwarten Sie Überraschungen!

Die Organisationsgruppe
„Erntefest“



AUS DEN VEREINEN

Die Volkssolidarität Biesenthal informiert



Veranstaltungen – August 2023

Mi 02.08.	14:00 Uhr	Zumba, UKB: 2 €
Do 03.08.	17:30 Uhr	QiGong
Mo 07.08.	13:00 Uhr	Kartenspiele, UKB: 1 €
Mi 09.08.	13:00 Uhr	Rentensprechstunde (nur mit Termin s. u.)
	14:00 Uhr	Spaß-Sportfest, Treffpunkt: Sportparcour am Grünen Weg
Do 10.08.	17:30 Uhr	QiGong
Mo 14.08.	13:00 Uhr	Kartenspiele, UKB: 1 €
Mi 16.08.	14:00 Uhr	Spielnachmittag
Do 17.08.	10:00 Uhr	Café der Begegnung, Pakt für Pflege Austausch, Kraft tanken, gegenseitige Unterstützung, Entlastung und Information
	17:30 Uhr	QiGong
Mo 21.08.	13:00 Uhr	Kartenspiele, UKB: 1 €
Mi 23.08.	14:00 Uhr	Sommerfest im Garten+ (bitte mit Anmeldung)
Do 24.08.	17:30 Uhr	QiGong
Mo 28.08.	13:00 Uhr	Kartenspiele, UKB: 1 €
Mi 30.08.	14:00 Uhr	Geburtstagskinder des Monats

Hinweis: Der Veranstalter „Akademie zweite Lebenshälfte“ bietet einen **Digital-Kurs für Senioren – digital fit mit Handy, Tablet & Co.** an. Ausführlichere Informationen im Aushang im Club. Wer Interesse an diesem Kurs hat, bitte im Club zwecks Planung melden.
Die nächste **Rentensprechstunde** findet am 9. August statt. Diese Sprechstunde der VS Barnim findet derzeit **nur** nach telefonischer Voranmeldung in Einzelgesprächen statt. Anmeldung erbeten bei Frau Nikitenko Tel. 03338-8463.

Der Vorstand der Ortsgruppe Biesenthal

Begegnungsstätte der Volkssolidarität Barnim e. V.
16359 Biesenthal, August-Bebel-Str. 19; Tel.: 033 37 / 40 0 51
Öffnungszeiten: MO 13.00 – 17.00 Uhr, MI 13.00 – 17.00 Uhr

Wir bieten unsere Räumlichkeiten auch für andere Veranstaltungen an. Informationen dazu erhalten Sie telefonisch zu unseren Öffnungszeiten.

Arbeitslosenverband Deutschland
Landesverband Brandenburg e. V. informiert

Der Arbeitslosenservice Bernau führt im Rahmen der „Hilfe zur Selbsthilfe“ eine Bürgerberatung in Biesenthal, Rathaus, Am Markt 1, durch. Jeweils von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr.

- Individuell, vertraulich und kostenlos
- Fragen zur Arbeitslosigkeit (ALG I, ALG II)
- Ausfüllen von diversen Anträgen (ALG I, ALG II, BAB, Bafög, Wohngeld usw.)

Termin für 2023:
2. Dienstag im Monat
Nächster Termin: 08.08.2023

Außerhalb der Sprechstunden sind wir zu erreichen:
Arbeitslosenverband Deutschland, Landesverband Brandenburg e. V.
Arbeitslosenservice Bernau
Zepernicker Chaussee 45
16321 Bernau
Tel.: 03338/2249

Bürgerforum für eine Lokale Agenda 21



Bürgerforum

Das Bürgerforum geht in den Monaten Juli und August 2023 in die Sommerpause.
Achtung: Änderung des Turnus ab September 2023: Das Bürgerforum findet ab September vierteljährlich am 1. Dienstag im

Monat statt. Alle an nachhaltiger Entwicklung und Bürgerbeteiligung Interessierten sind dazu herzlich eingeladen!
Nächster Termin: 5. September, 20 Uhr im Restaurant Salute.

Die Willkommensinitiative
Biesenthal informiert



Leckeres Essen aus Syrien und Afghanistan: Teigtaschen, Weinblatt-Röllchen, Nussplätzchen mit Rosenblättern- der von der Willkommensinitiative gestaltete Essensstand auf dem Stadt- und Vereinsfest am 17. Juni war ein großer Erfolg und hat die fleißigen Köchinnen sehr stolz gemacht.



Im Gemeinschaftsgarten bieten riesige Zucchiniplanzen und Salate nun schon merkliche Ernteerfolge. Das Projekt, bei dem die bei uns Zuflucht gefunden Menschen aus Kriegs- und Krisengebieten der Welt ihre Ruhe und Freude finden können, findet auch in der Politik großes Interesse, so dass wir am 27. Juli Frau Nonnenmacher, die Ministerin für Soziales,

Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg zu einem Besuch im Garten begrüßen dürfen.
Wie immer freuen wir uns über Menschen, die sich einbringen möchten bei der Unterstützung der Familien am Sydower Feld, zum Beispiel mit Lesen oder Spielen mit den Kindern oder Üben einfacher deutscher Konversation mit den Erwachsenen, die sehr interessiert sind. Die Möglichkeit zur Kontaktaufnahme und auch zum Kennenlernen des Gartenprojektes besteht bei den kommenden Treffen:

- Sa | 12.08. | 14–17 Uhr | Garten Café mit Austausch zu Ökologischem Gärtnern
- So | 27.08. | 16 Uhr | Begegnungscafé mit Nähworkshop im Kulturbahnhof



Stolze Gärtner und Gärtnerinnen

Foto: J. Löwenstein

Akademie 2. Lebenshälfte Aus unseren Angeboten – August 2023	
Bürgerbildungszentrum „Amadeu Antonio“, Puschkinstraße 13 16225 Eberswalde, ☎ 03334 237520, ✉ aka-nord@lebenshaelfte.de alle Angebote unter: www.akademie2.lebenshaelfte.de	
Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eine rechtzeitige Anmeldung	
 digitale Kompetenzen	
Mittw / Fr 06.09. – 16.09. 20.09. – 29.09. 09:00 – 10:30	DIGITOLLI Erste Schritte in die Welt des Smartphones oder Tablet Sie lernen Ihr Smartphone in den Grundfunktionen zu bedienen
Montag 11.09. 09:00 – 12:15	Ordnung schaffen mit Windows - Aufräumtipps für Ihren Computer Ordnung halten auf Ihrem PC, gezieltes Suchen und Finden durch einfache Strukturen, externe Speichermedien als zusätzliche Ablage
 Sprachkurse	
Montags 17:30 – 20:00 Dienstag 09:30 – 12:00 28.08. – 19.09.	NEUI Englisch intensiv! Englisch für Anfänger (Niveaustufe A1 Starter) Abends gelernt – morgens wiederholt! Schritt für Schritt in wichtigen Alltagssituationen mit Hilfe erster Englischkenntnisse „bestehen“ können.
Dienstag 15.08.+22.08. 09:30 – 12:00	So delicious – Learning by doing! (A1/A2) Sprachen lernen für Genießer. Sprachtraining mit Spaß und Genuss. Verbessern und Vertiefen der Sprachkenntnisse mit praktischer Anwendung
Dienstag 29.08. – 19.12. 14:30 – 17:00	Improve your English! (Niveau A1) Verbessern Sie Ihre Englischkenntnisse! Themen aus Gegenwart, Vergangenheit, Zukunft und ein wenig Grammatik festigen Ihren Sprachgebrauch innerhalb Ihres Levels.
Mittwoch 23.08. – 26.09. 09:30 – 12:00	Englisch Konversation – Let's talk! (Niveaustufe B1) Verbessern und Vertiefen der Sprachkenntnisse - Erhöhen der Sprachsicherheit durch aktuelle und interessante Gesprächsthemen. Aktiv zuhören - spontan reagieren!
Donnerstag 07.09. – 07.12. 18:30 – 19:00	¡Mejora tu español! Verbessere dein Spanisch! (Niveaustufe A2) Verloren gelaubtes Wissen wird entstaubt und Neues dazugelernt
Freitag 01.09. – 10.11. 13:30 – 15:30	POLNISCH FÜR fortgeschrittene ANFÄNGER Entdecken Sie schrittweise und humorvoll den Zauber und die Geheimnisse der polnischen Sprache. (Lernziel A2)
jederzeit	Unsere laufenden Sprachkurse in unterschiedlichen Niveaustufen freuen sich über neue sprachbegeisterte Mitstreiter ... Testen Sie Ihr eigenes Wohlfühllevel in englisch, spanisch, polnisch und französisch
 Bewegung und Gesundheit	
Mittwochs 16.08. – 18.10. 15:00 – 16:30 17:00 – 18:30	„QiGong - Das Jahr im Wandel der Elemente“ Einführungskurse
Freitags 08.09. – 27.10. 16:00 – 18:30	MBSR-Kurs Achtsamkeit Östliche Geistes- und Körperschulung kombiniert mit westlicher Medizin und Psychologie: MBSR kombiniert das Beste aus beiden Welten für einen ausgeglicheneren, bewussteren und gesünderen Leben. Termin für den Tag der Achtsamkeit
Samstag 07.10. 09:00 – 15:00	Entspannung mit Klangschalen Erlernen Sie eine Methode zur Entspannung und Wohlbefinden durch Klang
 Diskurs	
Montag 11.09. 14:00 – 15:30	Auf Entdeckungstour durch die Welt - Reiseberichte Lassen Sie sich treiben und schauen Sie neugierig bei uns rein! Entdecken Sie einzigartige Orte... Mexiko - Unterwegs im Land der Azteken
Montag 14:00 – 15:30 28.08. 25.09.	Die Märkische Eiszeitstrasse präsentiert Naturräume und ausgewählte Landschaften unserer Region: (Veranstaltungsreihe – freuen Sie sich auf mehr) Die Lychen-Templiner Wald- und Seenlandschaft Das Niederoderbruch und die Neuenhagener Oderinsel – Landschaft des Jahres 2022
 Bildung für Nachhaltige Entwicklung	
Donnerstag 11:00 – 14:15 31.08.	Wildpflanzen - Das Wiederentdecken ihrer Kraft Entdecken von Kräutern und Pflanzen für Küche und Hausapotheke. In diesem Monat: „Wildkräuter-Oxymel“ - Heilsames aus Essig, Honig und Wildpflanzen
 Gestalten	
Donnerstag 17.08 / 14.09. 09:00 – 10:30	Malen in der Akademie Erlernen der Grundtechniken der Aquarell – oder Ölmalerei
Freitag 25.08./08.09./22.09. 10:00 – 11:00	Liedgut bewahren Alte und neue Lieder erlernen und singen

Tourismusverein Naturpark Barnim e. V. informiert



Alles Neu: Tourismusverein startet aktiv in Hauptsaison

Neues Design, neue Homepage und neue Entdeckerkarte des Tourismusvereins gehen an den Start

Pünktlich zum Auftakt der Sommersaison präsentiert der Tourismusverein Naturpark Barnim seine Neuigkeiten. Hierfür geht ein komplett neues Design an den Start – darunter ein neues Logo. Die neue Optik ist erstmals im Rahmen der neuen Homepage www.machmalgrün.de und in Form der neuen Entdeckerkarte zum Mitnehmen zu sehen.

Modernes Design



© Tourismusverein Naturpark Barnim e.V.

Das neue Logo basiert nun in Farbe, Form und Schrift auf den Designs der wichtigsten regionalen Kooperationspartner und stärkt somit die gemeinsame Identifikation für die Naturparkregion im Barnim.

Bisher trat der Tourismusverein mit einem quadratischen Logo aus 2009 auf, welches nicht mehr zeitgemäß war. Auch das 2018 eingeführte „Mach mal grün“-Logo mit dem Eisvogel, das für die Gästekommunikation genutzt wurde, hat keinen Bezug zu etablierten touristischen Partnern im Barnimer Land, wie dem Naturpark Barnim oder dem Naturparkzentrum und Agrarmuseum Barnim Panorama.

Stark am Naturpark-Logo orientiert, konnten nun die beiden bisherigen Logos zusammengeführt werden. Sie unterscheiden sich durch die Claims „Mach mal grün“ und „Tourismusverein“ und dienen einerseits der Gästekommunikation und andererseits der geschäftlichen Kommunikation.

Für die Mitgliedsbetriebe des Tourismusvereins soll zudem eine Partnerkennzeichnung angeboten werden, die zur Vertiefung eines gemeinsamen Regionalgefühls beiträgt.

Entdeckerkarte als Reisebegleiter

Mit der druckfrischen und kostenfreien „Entdeckerkarte Wandlitz – Ausflugstipps zu Fuß und mit dem Rad“ steht ab sofort ein praktischer Reisebegleiter für Wandlitz und Umgebung zur Verfügung.

Vorgestellt werden zahlreiche Erlebnisse für die ganze Familie wie Freizeitangebote & Sehenswerthes, Regionale Produzenten & Restaurants sowie Kulturelles und natürlich zur Abkühlung die offiziellen Bademöglichkeiten und Bootsverleihe. Von Zerpenschleuse bis Schönerlinde sind die Highlights in allen neun Ortsteilen Wandlitz verteilt und möchten Gäste zum Wiederbesuch und Bewohner zu Neuentdeckungen einladen.



Foto: © Kentrec-istockphoto, Tourismusverein Naturpark Barnim e.V.

Das beliebte Knotenpunktsystem zur Radwegeverbindung sind auf dem Karteninhalt ebenso übersichtlich dargestellt, wie auch die wichtigsten ausgeschilderten Wanderwege sowie die zahlreichen Bahnhöfe – immerhin ist der Naturpark Barnim deutschlandweit der Naturpark mit den meisten Bahnhöfen. So wird schnell ersichtlich, wie man mit Bahn, Rad und zu Fuß die verschiedenen Punkte zu einer individuellen Rundtour kombinieren kann.

Die neue Entdeckerkarte steht ab sofort in den Tourist-Informationen im Bahnhof Wand-

litzsee und im Historischen Rathaus Biesenthal zum Mitnehmen bereit und wird auch in zahlreichen Wandlitzer Auslagestellen wie dem Barnim Panorama zu bekommen sein. Mit ihr wird die bisherige Umlandkarte „Wandlitzer Seen“ abgelöst, die in vielen Angeboten inzwischen überholt ist.

Die Entdeckerkarte konnte in Kooperation mit der Gemeinde Wandlitz umgesetzt werden.

Neuer Internetauftritt

Zeitgleich geht am Sonntag die neu gestaltete Internetseite www.machmalgrün.de online, die sich ebenfalls schon im neuen Design des Tourismusvereins und deutlich nutzerfreundlicher auf allen Endgeräten zeigt. Sie löst die bisherige Homepage ab und integriert zugleich die bislang separate Vereinsseite www.barnim-tourismus.de. Deren Informationen finden sich künftig gebündelt auf der neuen gemeinsamen Seite.

Insgesamt dient die bessere Übersichtlichkeit der schnelleren Orientierung für Bewohner, Besucher und Betriebe. Neu ist



z. B. die Merkliste, mit der Nutzer unterschiedlichste Seiteninhalte als individuellen Reisebegleiter in Form einer praktischen pdf-Datei speichern können. Suchfunktion und Filter sowie ein gut gefüllter Veranstaltungskalender lassen sich ebenfalls finden sowie viele Ausflugstipps und die ein oder andere sicher noch unbekannte Entdeckung. Viel Spaß beim Durchklicken!



Fotos (2): © Tourismusverein Naturpark Barnim e. V.

Biesenthal hat eine interessante funktechnische Geschichte

Sie beginnt am 16. November 1875 mit der Eröffnung des Telegrafienbetriebs im Postamt Biesenthal-Stadt und wurde danach unter anderem auch durch die vielen militärischen Objekte in der Umgebung Biesenthals stark beeinflusst. Bei den drahtgebundenen Betriebsarten war das Militär außer auf die eigenen oft auch auf die Ressourcen Dritter angewiesen, deshalb lag die zivile und die militärische Nutzung nachrichtentechnischer Anlagen oft nah beieinander. In der Fernsprech- und Fernschreibtechnik wurde das z. B. durch die Bereitstellung von Mietleitungen oder Übertragungsstrecken erst durch die Reichspost und später dann durch die Deutsche Post bzw. Bundespost gewährleistet.

Auch bei den Anfängen der drahtlosen Nachrichtenübermittlung mischte das Militär von Anfang an mit und baute seine Präsenz auf diesem Gebiet ständig aus. Hier ein Beispiel aus dem Preussischen Landboten vom 22. August 1901:

In der Folgezeit entstanden in und um Biesenthal viele militärische Einrichtungen welche mit drahtgebundener und drahtloser Nachrichtentechnik versorgt werden mussten. Beispiele aus der Zeit bis 1945 sind der „Heidehof“ in Biesenthal, eine als Wohnhaus getarnte Nachrichtenzentrale der Wehrmacht oder der Führungsbunker der Kriegsmarine in Lobetal.

Nach 1945 wurden viele dieser militärischen Einrichtungen

Biesenthal, 22. August. Am 20. d. M., Abends gegen 6 Uhr, traf ein Detachement der Cavallerie-Telegraphenschule aus Berlin, bestehend aus einem Oberleutnant und fünf Unteroffizieren, hier ein, um von unserem Richtthurme aus Übungen in der drahtlosen Telegraphie vorzunehmen. Diese interessanten Versuche, welche in einer Verständigung mit Bernau bestanden, dauerten bis gegen 10 Uhr und hatten sich verschiedene Persönlichkeiten in dem Thurne eingefunden, um den Manipulationen zuzusehen. Mit dem letzten Zuge kehrten die Herren wieder nach Berlin zurück.

durch die GSSD weiter genutzt. Einige wurde später an die DDR übergeben, welche den Neu- und Ausbau militärischer Einrichtungen in und um Biesenthal weiter vorantrieb. Zu den umfangreichsten und bekanntesten Neubauten dieser Art gehörte der „Komplex 5000“ welcher aus mehreren Einzelobjekten bestand. In unmittelbarer Nähe zu Biesenthal bei Prenden befanden sich z. B. die Ausweichführungsstelle des NVR („Honecker-Bunker“) und nördlich von Biesenthal die Ausweichführungsstelle des MfS („Mielke-Bunker“). Zu diesen Objekten gehörten – wegen der möglichen Anpeilung durch den Gegner – abgesetzte, in der Umgebung verstreut liegende und verbunkerte Ausweichfunkstellen, teilweise mit ausfahrbaren Antennenmasten.

Weitere Beispiele solcher Objekte sind das am Ortsausgang Biesenthal Richtung Lanke entstandene umfangreiche Objekt der Satelliten- und Funkaufklärung des MfS mit seinen großen Parabol- und Drahtantennen oder die verbunkerte Ausweichführungsstelle des Mdi bei Klobbicke.

Auch der „Klassenfeind“ war in Biesenthal funktechnisch aktiv. Im April 2014 fand man auf dem Schloßberg bei Sanierungsarbeiten eine kleine, versteckte Funksendeanlage. Sie war so konstruiert, dass auch Laien damit kurze, verschlüsselte Nachrichten senden konnten.

Die Aufzählung solcher in und um Biesenthal entstandenen Objekte oder Begebenheiten ließe sich noch lange fortsetzen. Von der alten Fernmelde- und Funktechnik ist nichts mehr übrig, einige wenige Anlagen befinden sich in Museen. Viele der Bauwerke wurden bis zur Unkenntlichkeit geschleift oder versiegelt oder zurückgebaut. Einige sind einer zivilen Nutzung zugeführt worden oder befinden sich in Privathand.

Was bleibt, sind die interessanten fernmelde- und funktechnischen Details an deren Erhaltung und Weitergabe Hobbytechniker und Fans der alten Anlagen arbeiten. Auf diese Weise entstand z. B. die funktionstüchtige Historische Telefontentrale Biesenthal.

Die „klassische“ Funktechnik (z. B. der Kurzwellenfunk mit der Morsetaste) hat heute nur noch wenig Bedeutung, wird aber weiterhin durch den Amateurfunk gepflegt. Aber wer weiß schon, dass die Morsetelegrafie zum immateriellen Kulturerbe

der UNESCO gehört? Siebzig Jahre lang war das die einzige Möglichkeit sich zuerst per Draht und dann per Funk über große Entfernungen zu verständigen. Um darauf aufmerksam zu machen und um neue Hobbyfunker und/oder Technikfreaks zu gewinnen wird eine Gruppe von Funkamateuren am Tag des offenen Denkmals (10. September 2023) auf dem Schloßberg mehrere Funkstationen aufbauen und Funkbetrieb machen. Interessierte Besucher sind eingeladen sich das anzusehen und vielleicht – unter Anleitung – selbst eine Funkverbindung zustande zu bringen.

Klaus Weissbrodt
DC1KWB

Abkürzungen:

GSSD	Gruppe der sowjetischen Streitkräfte in Deutschland
Mdi	Ministerium des Inneren der DDR
MfS	Ministerium für Staatssicherheit der DDR
NVR	Nationaler Verteidigungsrat der DDR

Quellen, u. a.:

Horst Henkel, Wolfgang Scholz: Sperrgebiete in der DDR. Ein Atlas von Standorten des Ministeriums für Staatssicherheit (MfS), des Ministeriums des Innern (Mdi), des Ministeriums für Nationale Verteidigung (MfNV) und der Gruppe der Sowjetischen Streitkräfte in Deutschland (GSSD)

www.manfred-bischoff.de
www.untergrund-brandenburg.de

www.wikipedia.de

Kontakt:

www.heimatverein-biesenthal.de



Der verschweißte Eingang zum Mdi-Bunker bei Klobbicke
Bild: www.untergrund-brandenburg.de

Tourist-Information Am Markt 1, 16359 Biesenthal Im Alten Rathaus Ø/Fax: 03337/49 07 18 www.machmalgruen.de E-Mail: biesenthal@barnim-tourismus.de	Öffnungszeiten November bis April Di 10.00–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr Do/Fr 10.00–14.00 Uhr Sa 10.00–14.00 Uhr
Öffnungszeiten Mai bis Oktober Di 10.00–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr Do/Fr 10.00–16.00 Uhr Sa/So 10.00–16.00 Uhr	Tourist-Information Bahnhofsplatz 2 – Im Bahnhof Wandlitzsee 16348 Wandlitz Tel.: 03 33 97 / 6 72 77 Fax: 03 33 97 / 6 72 79 E-Mail: wandlitz@barnim-tourismus.de

Neuer Vorstand

Seit dem 9. Juni 2023 hat der Heimatverein Biesenthal e. V. einen neuen Vorstand. Von links nach rechts: Jörg Weprajetzky, Vorsitzender. Sabine Betzler-Hawlitschek stellvertretende Vorsitzende. Klaus Weißbrodt, Beisitzer. Janina Mainka, Kassierin und Christian Rutz, Beisitzer.

Auf dem Foto fehlt Franz Weprajetzky, Schriftführer. Das langjährige Mitglied und Ehrenmitglied Gertrud Poppe wurde ebenfalls in den Vorstand gewählt. Aus gesundheitlichen Gründen musste sie das Amt leider ablehnen. www.heimatverein-biesenthal.de



VERANSTALTUNGEN

Wir laden herzlich ein! – Wozu?

Im 10. Jahr lebt unser Breydiner Handwerksmarkt. Und den wollen wir mit Euch/Ihnen verbringen.

Unsere Aussteller und Ausstellerinnen kommen aus Biesenthal, Breydin, aus Eberswalde, Ladeburg, Melchow, Panketal, Spechthausen, Werneuchen und anderen Orten unserer Umgebung.

Sie werden uns wieder verzaubern mit ihren geschickten Händen und ihren tollen Kunstwerken.

Begleitet wird unser Markt

durch den Solisten Steven Tayler aus Wandlitz.

Auch an unsere Kinder wird gedacht.

Das und noch viel mehr, wie Kuchen, leckere Schmalzstullen, Getränke, sowie Würste vom Grill – erwarten Sie/Euch.

Wann und wo?

26. August 2023 von 14 bis 17 Uhr
Lindenstraße 18

16230 Breydin OT Tuchen-Klobicke

Verein der Fachwerkkirche

Tuchen e. V.

Jörg Schiele und Karin Baron



Die Ortsgruppe der Volkssolidarität Tempelfelde lädt ein zum

Sommerfest

der Seniorinnen und Senioren
der Gemeinde Sydower Fließ

am Mi., 9. August 2023
ab 15.00 Uhr

auf dem Sängerplatz in Tempelfelde

Mit Musik von DJ Rainer und guter Laune wollen wir bei Kaffee, Kuchen und netter Unterhaltung einen gemütlichen Nachmittag verbringen.

Getränke und einen kleinen Imbiss stellt der Minimarkt Sydower Fließ bereit.

Wir freuen uns auf rege Teilnahme und wünschen allen viel Spaß.

Anmeldung bitte bis zum 04.08.2023 bei Brigitta Kempe -
Tel. 01522/ 89 09 256 oder Elfie Ehlert - Tel. 03337/ 43 07 53



Wir treffen uns Online und monatlich beim Elternstammtisch zum gemeinsamen Austausch und Engagement für Inklusionsthemen. Unser nächstes Treffen findet am 03.08.2023 in Bernau statt. Wir freuen uns auf euch!
www.dabei-sein-wollen.de

Unsere Treffen im Jahr 2023 sind wie folgt geplant:
14.09.; 12.10.; 09.11.; 14.12.

Unsere Homepage: <https://www.dabei-sein-wollen.de/>

AUS DEN KINDER- & JUGENDEINRICHTUNGEN

Kinder- und Jugendhaus Creatimus

Neues aus dem CREATIMUS

Im Creatimus wird es sommerlich. Wir haben bereits unsere neue Wasserrutsche ausprobiert und unser Programm etwas nach draußen verlegt. Auch die DIY Tage passen wir der Jahreszeit an und machen schöne bunte Dinge für zu Hause und zum verschenken. Wie gewohnt gibt es ein umfangreiches Wochenprogramm für Groß und Klein. Auf Facebook, Instagram, WhatsApp oder im Aushang ist dies immer ersichtlich für euch. Im Mai endete schon unser Projekt „Schwimmkurs“, zumin-

dest für die Schwimmhalle. Im Juni und Juli haben wir das Sportprogramm zum Wukensee nach Biesenthal verlegt. Nach den Ferien soll es mit dem Schwimmen weiter gehen. Infos dazu folgen noch.

Nebenbei haben sich unsere Kinder Gedanken zum Bau einer Grill-/Feuerecke gemacht. Für das nächste Jahr, wollen wir das Projekt angehen und haben unsere Ideen zusammen mit einem Kostenvoranschlag, Skizzen, Wünschen und mehr am 13.06 im Kultursozialausschuss

vorgestellt. Nochmal hier ein herzliches Dankeschön an die Kinder, die den Mut und Willen hatten, das Projekt zu repräsentieren.

Abschluss der Ferienfahrt: Eine Woche voller Spaß, Programm und vor allem wenig Schlaf liegen hinter uns. Dresden Altstadt hat uns und die Kinder verzaubert. Wir haben uns den Zwinger angeschaut, waren Baden, sind mit dem Doppeldeckerbus gefahren und haben sonst auch jede Menge erlebt. Mal sehen ob und wann, ja wohin wir das

nächste Jahr fahren werden.

Ferienprogramm: Wie jedes Jahr vielfältig und gut durchdacht. Anmeldungen gibt es noch und können sich im Creatimus abgeholt werden. Oder ihr ruft einfach kurz durch. Highlights wie Wakeboard, Bubblewaffeln, Abschlussfeier und Fahrradtour sind mit dabei. Wir freuen uns auf eine tolle Sommerzeit.

Wir wünschen euch bis dahin
alle Gute

Euer Creatimus Team

Programm Sommerferien 13.07 – 26.08.2023 im Creatimus Rüdnitz

Kontakt
Kinder und Jugendhaus Creatimus
Dorfstr. 1, 16321 Rüditz

E- Mail creativin.ruendo@tr@gmail.com
Tel.: 033338 769135
Handy: 01715443498

Änderungen vorbehalten, ihr bekommt rechtzeitig Bescheid, sollte sich was ändern

Donnerstag
13.07.23

Freitag
14.07.23

Start in die Ferien
Wir kochen gemeinsam

Eis selber machen

15.00 Uhr

11.00 – 16.00 Uhr

Montag
17.07.23

Dienstag
18.07.23

Mittwoch
19.07.23

Donnerstag
20.07.23

Ferienfahrt nach Dresden max. 16 Plätze

- Leider schon komplett ausgebucht -

Alle die nicht mitkommen können, wünschen wir einen tollen Start und eine schöne Woche. Wir sehen uns am **24.07.** wieder.

Montag 24.07.23	Dienstag 25.07.23	Mittwoch 26.07.23	Donnerstag 27.07.23	Freitag 28.07.23
Bubblewaffeln Mit leckerem Eis und Topping nach eurem Geschmack 12.00 – 17.00 Uhr	Waterboard* und Surfen Treff 09.00 Uhr Creatimus* 15 € * Nur mit Anmeldung	Brot aus dem Lehmofen + leckeren Dip 1€ 14.00 – 19.00 Uhr	Kinotag Sucht euch einen spannenden Film raus. Ihr entscheidet Popcorn, Getränke inkl. 14.00 – 19.00 Uhr	Wukensee Wir fahren gemeinsam zum See oder treffen uns nach Absprache vor Ort* 1 € o. freie Eintrittskarte * Bitte ankreuzen ☐ Ich bin dann schon vor Ort ☐ Ich komme mit euch mit 11.00 Uhr Treff Creatimus
Montag 31.07.23				Freitag 11.08.23
Schließzeit 31.07 – 11.08.2023				

Montag 14.08.23	Dienstag 15.08.23	Mittwoch 16.08.23	Donnerstag 17.08.23	Freitag 18.08.23
Slushy selber machen In verschiedenen Farben ideal für warme Tage 14.00 – 19.00 Uhr	Wii Spiele Tag & Tischtennis, oder wenn warm Wasserbombenschlacht 14.00 – 19.00 Uhr	DIY-Tag Wasserpistolenbilder 13.00 – 18.00 Uhr	Sommerliches Kochen Lasst euch überraschen 1 € 12.00 – 17.00 Uhr	Wukensee Wir fahren gemeinsam zum See oder treffen uns nach Absprache vor Ort* 1 € * Bitte ankreuzen ☐ Ich bin dann schon vor Ort ☐ Ich komme mit euch mit 11.00 Uhr Treff Creatimus
Montag 21.08.23	Dienstag 22.08.23	Mittwoch 23.08.23	Donnerstag 24.08.23	Freitag 25.08.23
Batik bringt ein weißes T-shirt mit und gestaltet sie mit ganz individuellen Mustern 14.00 – 19.00 Uhr	Fahrradtour mit Eis essen und Picknick & Baden Treffpunkt 10.30 Uhr am Creatimus	Wukensee Wir fahren gemeinsam zum See oder treffen uns nach Absprache vor Ort* 1 € * Bitte ankreuzen ☐ Ich bin dann schon vor Ort ☐ Ich komme mit euch mit 11.00 Uhr Treff Creatimus	Sommerlicher Brunch Sommerliche Snacks und Schlemmen was das Zeug hält 1€ 10.00 – 16.00 Uhr	Sommer Abschlussfest Grillen Lagerfeuer alk.freie Cocktails 2 € 16.00 - 20.30 Uhr

Öffnungszeiten und Angebote

Öffnungszeiten des Kinder- und Jugendhauses:

- Montag bis Freitag: 15 bis 19 Uhr
- kostenlose Nach- und Hausaufgabenhilfe
 - Montag–Freitag nach Vereinbarung, Plätze begrenzt
 - kostenlose Hilfe bei Bewerbungen und Lebensläufen
 - Beratung: jederzeit einfach ansprechen, nach Vereinbarung oder immer donnerstags ab 16:30 Uhr
 - Abwechslungsreiches Wochenprogramm
 - Kochen & Backen
 - Töpfern
 - DIY Tage
 - Musikangebote
 - Sportangebote

- Zumba®Kids und Zumba® Fitness
 - Lehmofen und Spaß im Garten u. v. m
- Wir freuen uns auf jeden, der den Weg zum Creatimus findet.

Ansprechpartner/innen für den Jugendbereich

Pädagogische Mitarbeiter:
Jessy Jordan

Kinder- und Jugendhaus Creatimus

Dorfstraße 1, 16321 Rüdnitz
Tel.: 03338769135
Handy: 0171 5443498
creatimus.ruednitz@gmail.com
Amtsjugendkoordinatorin:
Renate Schwieger

Jugendkulturzentrum KULTI



Buntes Ferienprogramm und Nachwuchsbandfestival Rockende Eiche in Biesenthal

Pünktlich zum letzten Schultag startet im KULTI Biesenthal (Träger: Hoffnungstaler Stiftung Lobetal) das abwechslungsreiche Ferienprogramm. Es gibt zum Beispiel einen dreitägigen Skater- und Inlinerkurs für Kinder und Jugendliche. Außerdem sind Wasserbombenschlachten und viel gemeinsame Zeit am Wukensee geplant. Ziel ist es, die Kinder und Jugendlichen dort abzuholen, wo sie sich bei sommerlichen Temperaturen aufhalten. Das KULTI-Team bietet dann gemeinsame Aktivitäten an und hat ein offenes Ohr für die Kinder und Jugendlichen vor Ort. Weitere Informationen zum Sommerferienprogramm gibt es auf Facebook und auf der Internetseite des Jugendkulturzentrums KULTI Biesenthal (www.kulti-biesenthal.de). Nach aufregenden Sommertagen beginnen auch die Vorbereitungen

für das Nachwuchsbandfestival „Rockende Eiche“. Helferinnen und Helfer zur tatkräftigen Unterstützung sind herzlich eingeladen, sich im KULTI zu melden. Gemeinsam mit ehrenamtlichen Helfern und Helferinnen wird das KULTI Biesenthal das Großprojekt aufbauen und am 26. August 2023 ab 15:00 Uhr durchführen. Das Nachwuchsbandfestival wird auch in diesem Jahr keinen Eintritt kosten und kann nur durch verlässliche Partner und Unterstützung durch die Stadt Biesenthal, den Landkreis Barnim, die Sparkasse Barnim und die in Biesenthal ansässige TZMO Deutschland GmbH ermöglicht werden. Ein besonderer Dank gilt auch den Bands sowie den vielen Spendern. Schließzeiten im KULTI vom 01.08.23 bis 12.08.23.

Öffnungszeiten und Ansprechpartner

Öffnungszeiten:

- Di/Mi/Do: 14.00 bis 19.00 Uhr
Fr/Sa: 14.00 bis 20.00 Uhr
- Schlagzeugunterricht (ab 12 Jahre) jeden Montag ab 14 Uhr, Preise auf Anfrage
 - Nutzung des Bandraumes mit Anlage Di.–Sa. zwischen 14 und 20 Uhr gegen Nutzungsgebühr oder nach Vereinbarung
 - Fitnesstraining (ab 18 Jahre) Dienstag–Samstag zw. 14 und 19 Uhr, ab 4 € pro Monat
 - kostenlose Nach- und Hausaufgabenhilfe Montag–Freitag nach Vereinbarung, Plätze begrenzt
 - kostenlose Hilfe bei Bewerbungen und Lebensläufen
 - Beratung: jederzeit einfach ansprechen, nach Vereinbarung oder immer donnerstags ab 16:30 Uhr
- Wenn Ihr interessiert seid, dann kommt vorbei und meldet Euch im Büro vom KULTI an.

Ansprechpartner/innen für den Jugendbereich:

Pädagogische Mitarbeiter:
Sebastian Henning,
BFD: Nchimunya Mandevu
Freiwilligen Dienst:
Franziska Ketzler
Student für Medienpädagogik:
Nico Giuffrida
Amtsjugendkoordinatorin:
Renate Schwieger,
Tel.: 03337/450119

Jugendkulturzentrum KULTI
Bahnhofsstraße 152
16359 Biesenthal
Tel.: 03337/ 41770
0151/14658624
www.kulti-biesenthal.de
info@kulti-biesenthal.de

Kinder- und Jugendhaus
Rüdnitz, Dorfstrasse 1
16321 Rüdnitz
Tel./Fax.: 03338/769135,
0171/5443498

Jugendclub Melchow
im Bürgerhaus
Di – Fr 16:00 – 21:00 Uhr
jeden Samstag: Projektangebot

Kita Knirpsenland

Unser Besuch bei TZMO

Endlich war es soweit. Wir besuchen den Betrieb „TZMO“. Alle Rehkitze waren schon ganz gespannt, was sie dort erwarten wird. Vorbeispaziert waren wir hier schon oft und wir haben uns gefragt, was das für Gebäude sind und was in den riesigen Hallen ist.

Heute wurden wir im neuen Gebäude von Kascha herzlich begrüßt.

Sogar der Chef sagte uns Hallo. Im Pausenraum war für uns ein Tisch mit Reagenzgläsern, Pflaster, Mullbinden, Pinzetten, Bechern mit blauer Lebensmittelfarbe und einigen großen Windeln vorbereitet. Kascha zeigte uns, wie ein Gipsverband hergestellt wird, wenn man sich etwas gebrochen hat. Sie demonstrierte uns, wie ein Verband mit einer Mullbinde an der Hand angelegt wird, wenn man eine größere Schnittwunde hat. Ein Pflaster wäre dafür zu klein. Danach zeigte sie uns ein Zauberpulver, welches sich zusammen mit Wasser im Glas verfestigte. Dieses Pulver befindet sich in den Windeln von Kindern und Erwachsenen. Kascha zeigte uns mittels der blauen Flüssigkeit wie sie sich in der Windel/in den Windelhöschen verteilt und das man danach



nichts Nasses spürt. Das Pulver bindet die Flüssigkeit, wird fest und ist trocken.

Dann gab es eine Kakaopause. Nach der Pause ging es in eine der riesigen Hallen. Hier zeigte uns Patrick, was ein Gabelstaplerfahrer alles machen muss, wie die Paletten aus den obersten Fächern des Regals herausgenommen, kontrolliert werden und wieder zurückgelagert werden, wie die Paletten in den LKW verladen werden und wie die Pakete unverpackt werden. Sehr interessant fanden die Kinder das rollende Schubfach und den Kontrollraum, indem Patrick alle Räume in der Halle auf großen Monitoren einsehen kann und über Walkie Talkies sich mit den Arbeitern verständ-

digen kann.

Alles das war sehr interessant und aufregend.

Zum Schluss bekamen wir alle eine Überraschungstüte geschenkt.

Wir möchten uns hiermit noch einmal bedanken, dass wir kom-

men durften. Vielleicht kommen wir ja eines Tages mal bei euch ein Praktikum machen oder werden uns für eine Berufsausbildung bei euch bewerben. Bis dahin.

Die Rehkitze der Kita Knirpsenland



Kita Mäusestübchen

Kita Mäusestübchen auf Erlebnistour

In diesem Jahr zum Kindertag wartete etwas ganz Besonderes auf unsere kleinen Dreikäse-hochs der Kita Mäusestübchen. An einem wunderschönen sonnigen Tag ging es für die Kinder in den beliebten Tier- und Freizeitpark nach Germendorf. Schon die Anreise war für die Kinder ein kleines Erlebnis. Mit einem Reise- und Kleinbus ging es für die Kleinen auf große Reise. Unterstützt und begleitet von Eltern war der Kindertag für Groß und Klein ein aufregender Tag. Für die kleinen Augen gab es viel zu sehen und zu bestaunen. Die vielen exotischen Tiere erweckten großes Interesse und Freude, das schöne Umgebungs-panorama und für die Kinder ganz wichtig ein großes Angebot an diversen Spielplätzen rundete den Ausflug ab. Für die

Mutigen unter den Kindern ging es auch noch in die Saurier-landschaft, in der sie sich begeistert die vielen großen Dinosaurierfiguren anschauen konnten. Auch an Verpflegung wurde gedacht, welche für die Kinder in einem selbst ausge-wählten Eis mündete und freud-strahlend genossen wurde. Für alle war es ein sehr schöner Ausflug der ohne unsere Spon-soren so nicht hätte stattfinden können. Das gesamte Kita-Team, die Eltern und auch die Kinder bedanken sich recht herzlich bei der Schiffswerft und Yachthafen D. Büttner sowie dem Förderver-ein der Kita Mäusestübchen e. V.

...vielen lieben Dank, ihr Ki-ta-Team der Kita Mäusestüb-chen



Kita Traumhaus Rüdnitz

Starker Regen, starke Namen, starke Persönlichkeit

Unser diesjähriges Sommerfest ist im wahrsten Sinne des Wortes ins Wasser gefallen. Durch Starkregen und Gewitter blieb uns leider nichts anderes übrig, als das Fest abzusagen. Damit aber nicht alles umsonst war, haben wir einige Wochen später unser Neptunfest zum Anlass genommen, um geplan-te Sachen nachzuholen. So hat

unser Neptun leckere Cocktails gezaubert und zum Vesper gab es blaue Waffeln. Ganz im Sinne der Seetaufe wurden einige Kinder mit Kescher von Nep-tuns Fängern gejagt. Wer mutig war, kostete von der Schlamm-Glibber-Gummibär-chen-Fruchtbowl. Anschlie-ßend wurden die Kinder von Neptun getauft und sie erhiel-

ten ihren seetauglichen Unter-wassernamen. Damit unsere Vorschüler als starke Persönlichkeiten zur Schule entlassen werden, be-suchte uns Maximilian Batze vom Therapiezentrum am Markt in Biesenthal. Mit seinem Selbstbehauptungskurs vermit-telte er unseren Ältesten, wie sie stark und richtig in schwierigen

Situationen reagieren. Vielen Dank nochmals für die gute Zu-sammenarbeit und wir freuen uns auf viele weitere starke Mo-mente.

Ihr Kita Traumhaus-Team



Kita „Zu den sieben Bergen“ Melchow

Kinder-Sommer-Sport-Fest



Am 24.06.2023 ging es auf dem Sportplatz rund. Der SV Melchow/ Grüntal und die Melchower Kita „zu den sieben Bergen“ luden zum großen Kinder-Sommer-Sport-Fest ein. Das Wetter war super und es gab viel zu entdecken. Am Eingang wurde ein Laufzettel verteilt, nun hieß es alle Stationen abzuarbeiten. An der Torwand wurde der Schützenkönig gesucht. Neben einem Hindernissparcour, von den SV Minis und einem Bobbycarren, konnte man sein Talent bei den Schützen vom Schützenverein Biesenthal unter Beweis stellen und bei der Feuerwehr gab es einige Aufgaben zu lösen.

Hatte man dies geschafft, gab es einen tollen Preis zu gewinnen. Die größeren Kinder hatten, an diesem Tag, die Chance auf ein DFB Abzeichen. Dazu mussten fünf schwierige Stationen absolviert und gemeistert werden, dann gab es die Anstecknadel und eine Urkunde vom DFB. Für Unterhaltung und Spaß sorgten die Hüpfburgen, wo man sich ordentlich austoben konnte. Der DJ sorgte für super Musik und gute Stimmung. Viele Kinder verwandelten sich in Tiger und Feen beim Kinderschminken. Auch für das leibliche Wohl war gesorgt. Das Café Auszeit sorgte für leckeres Eis, es gab Zucker-



watte und selbst gebackenen Kuchen. Zum Mittag konnte man sich mit einer Bratwurst vom Grill stärken. Es war rundum ein toller Tag, der durch viele fleißige Helfer organisiert wurde.

Ein Dankeschön geht raus an:

- den SV Melchow/ Grüntal, insbesondere Benjamin Jonas und die SV Minis
- den Kitaausschuss für die Organisation
- den Schützenverein Biesenthal
- den Jagdverein für das Sponsoring der Hüpfburg und der Torwand
- die Firma Elektro Ihlow für das

Sponsoring der Fußbälle

- die Firma Dachwerk Erik Hirsland für den Transport der Hüpfburgen
- den DJ CE Beats Barnim für die tolle Musik
- die Feuerwehr Melchow für ihren Einsatz
- das Café Auszeit für das leckere Eis
- die Muttis und Omis fürs Kuchenbacken und ein riesengroßes Dankeschön an alle freiwilligen und fleißigen Helfer. Ohne Euch wäre dies nicht möglich gewesen. Wir freuen uns schon auf das nächste Mal.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Gottesdienste von August bis Oktober

- 13.08.** | 10:15 Uhr | Grüntal | Pfarrer Christoph Strauß
17.08. | 14:00 Uhr | Beiersdorf | Regionaler Bläsergottesdienst, anschl. Kaffee und Kuchen im Pfarrgarten | Posaunenchor Eggersdorf
18.08. | 19:00 Uhr | Trampe | Regionaler Bläsergottesdienst | Posaunenchor Eggersdorf
20.08. | 14:00 Uhr | Tempelfelde | Pfarrer Christoph Strauß
27.08. | 10:15 Uhr | Melchow | Pfarrer Christoph Strauß
27.08. | 14:00 Uhr | Schönfeld | Pfarrer Christoph Strauß
10.09. | 11:00 Uhr | Kreiskirchentag im Kloster Chorin | Kirchenkreis Barnim
17.09. | 10:15 Uhr | Freudenberg | Pfarrer Christoph Strauß
17.09. | 14:00 Uhr | Klobbicke | Erntedank | Pfarrer Christoph Strauß
24.09. | 14:00 Uhr | Tempelfelde | Glockenweihe | Pfarrer Christoph Strauß
08.10. | 10:15 Uhr | Melchow | Pfarrer Christoph Strauß
08.10. | 14:00 Uhr | Tempelfelde | Erntedank | Pfarrer Christoph Strauß
15.10. | 10:15 Uhr | Trampe | Pfarrer Christoph Strauß
15.10. | 14:00 Uhr | Schönfeld | Pfarrer Christoph Strauß
22.10. | 10:15 Uhr | Grüntal | Pfarrer Christoph Strauß
22.10. | 14:00 | Beiersdorf | Gemütlicher Kaffee-Gottesdienst | Pfarrer Christoph Strauß

Das **Amtsblatt für das Amt Biesenthal-Barnim** erscheint monatlich in einer Auflage von 6.100 Exemplaren.

Darüber hinaus gibt der Heimatblatt Brandenburg Verlag viele weitere Ortszeitungen heraus. In Ihrer Nähe:

• Amtsblatt Ahrensfelde	6.500 Exemplare
• Anzeiger für Britz-Chorin-Oderberg	5.100 Exemplare
• Schorfheidebote Joachimsthal mit Amtsblatt	2.800 Exemplare
• Amtsblatt Werneuchen	4.800 Exemplare

Alle weiteren Informationen unter **www.heimatblatt.de**

NOTDIENSTE

➤ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Regionalleitstelle Nordost (speziell für die Bürger aus Melchow):
☎ 03334/30480 und 03334/19222

Dienstbereitschaft für Hausbesuche:

MO, DI, DO 19:00–07:00 Uhr
MI, FR 13:00–07:00 Uhr
SA/SO 07:00–07:00 Uhr

Zentrale Rufnummer ☎ 03337/116117 – von dort erfolgt die Weiterleitung an den diensthabenden Arzt.
Praxis Dr. Warmuth ☎ 03337/3078
Praxis Dipl. med. A. Pagel ☎ 03337/3063
Praxis Naber ☎ 03337/3179

➤ Notdienstbereitschaft der Apotheken in Biesenthal

Stadt-Apotheke, Am Markt 5	10.08. 23.08.
Barnim-Apotheke, Ruhlsdorfer Str. 4	01.08. 14.08. 27.08.

wochentags: 18:00 Uhr bis 08:00 Uhr
samstags: 12:00 Uhr bis sonntags 08:00 Uhr
sonntags: 08:00 Uhr bis montags 08:00 Uhr
Barnim-Apotheke: ☎ 03337/40500 | Stadt-Apotheke: ☎ 03337/2054
Weitere Notdienstbereitschaft in unserer Umgebung finden Sie unter:
<http://www.aponet.de/service/notdienstapotheke-finden.html>

➤ Tierärzte im Amtsbereich (keine Bereitschaftszeiten)

Tierarztpraxis Biesenthal, Bahnhofstraße 5, 16359 Biesenthal:
Dr. Sandra Lekschas: ☎ 03337/ 377078
Tierarztpraxis Melchow, Schönholzer Str. 32, 16230 Melchow:
Dr. Andreas Valentin: ☎ 03337/3031

➤ Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst entnehmen Sie bitte den aktuellen Bekanntmachungen der Märkischen Oderzeitung.

HEIMATGESCHICHTLICHER BEITRAG

Biesenthal aus vergangener Zeit

Das Geschlecht derer von Arnims

Urkundlich nachweisbar ist die Familie seit dem Jahre 1204. Seit dem 16. Jahrhundert waren Mitglieder der Familie von Arnim in Brandenburg, Preussen und Sachsen als hohe Verwaltungsbeamte, Offiziere, Diplomaten oder Geistliche tätig.



Wappen des Adelsgeschlechts derer von Arnims. Archiv: Gertrud Poppe

Sehr viele Urkunden, die in den Arnimschen Hausarchiven gesammelt wurden, sind im II. Weltkrieg verloren gegangen. Um so wichtiger ist die Sammlung von Urkunden, dem I. Teil der Familiengeschichte.

1. Urkunde von 1204
Erste Urkundliche Erwähnung eines von Arnim.
2. Urkunde vom 30. Mai 1441
Hausgesetz der von Arnims über Erbfolge in Besitzungen verstorbener Familienmit-

glieder.

3. Urkunde vom 28. Dezember 1581

Der Text der Urkunde aus dem Jahre 1204, in der erstmals ein Arnim in der Altmark genannt wird.

Arnim ist der Name eines märkischen uradligen Geschlechts, das mit Alardus de Arnim im Jahre 1204 erstmals urkundlich erwähnt wird.

Die Familie von Arnim trat mit der deutschen Besiedlung der Altmark in Erscheinung. Nicht weit von Stendal, im Stadtforst ostwärts der Elbe liegt das Dorf „Arnim“ (heute Ortsteil von Stendal.) Er gehörte zur Vogtei Arneburg. Der Elbübergang wurde von der Arne-



Wappen der Familie von Arnim von 1620. Archiv: Gertrud Poppe

burg beherrscht, die in der askanischen Zeit eine wichtige Grenzbefestigung gegen die Slawen war. Nach ihr nannte sich der jüngere Sohn Albrecht des Bären Graf von Arneburg.

Der bedeutendste Besitz war die Standesherrschaft Boitzenburg mit ca. 13.900 Hektar Land.

Die Familie von Arnim ist nach den von Bülow eine der zahlenstärksten deutschen Adelsfamilien.

Das Schloss der Arnims in Biesenthal

Am Nordrand von Biesenthal befinden sich in der Finowniederung zwei steil abfallende Hügel. Auf dem einen Hügel stand einst ein Schloss, in dem das Adelsgeschlecht derer von Arnim ihren Sitz hatten. Es ist der Schlossberg. Der gegenüber vorhandene Hügel war der so-

nannte Küchenberg, der von den Arnims als Lager und Küchentrakt genutzt wurde.

Im Jahre 1426 erhält die Familie von Arnim Burg und Biesenthal, welche sie bis 1577 innehatte.

Durch die Bodenreform ab 1945 wurden alle Familienbesitze enteignet. Nach der Wiedervereinigung von 1990 gelang es einzelnen Zweigen der Familie wieder Land- oder forstwirtschaftliche Betriebe aufzubauen. So den Grafen Arnim im Boitzenburger Land, welche einige ihrer Ländereien wieder bewirtschaften konnten.

Aufgeschrieben Juli 2023 von
Gertrud Poppe
Ortschronistin Biesenthal



Schloss Boitzenburg, der bedeutendste Besitz derer von Arnims, AK

Ein Streifzug durch Trampe im September 1986

Liebe Leserinnen, liebe Leser, heute nun ein kleiner Streifzug durch Trampe vor der Wende. Die Gemeinde war in diesem Jahr 611 Jahre alt und hatte 457 Einwohner. Die wichtigsten Betriebe des Territoriums waren die LPG Pflanzenproduktion mit rund 250 Beschäftigten und die LPG Tierproduktion mit über 70 Mitgliedern.

Verfügten 1945 im Ort ganze vier Wohnungen über ein Bad und Innentoilette, so waren zu diesem Zeitpunkt (1986) 102 Wohnungen mit Bädern und 82 mit einer Innentoilette ausgestattet.

Mit dem Bau einer 12,8 km langen Trinkwasserleitung im Jahre 1982 wurden alle Haushalte des Ortes an das zentrale Netz angeschlossen.

Seit 1970 gehörten die Jüngsten aus Trampe und Umgebung zu den neuen Schlossbewohnern, denn sowohl die Kinderkrippe als auch der Kindergarten wurden im ehemaligen Grafenschloss eingerichtet. Außerdem waren dort die Gemeindeverwaltung, eine Arztstation, die Post sowie eine Großküche neben sechs Mietwohnungen vorhanden. In der dort betriebenen Großküche wurden täglich bis zu 230 Essen gekocht.

Mit der Eröffnung einer Annahmestelle des Dienstleistungskombinates im Mai 1986, wurden nun regelmäßig die Trampler mit 16 Dienstleistungsarten versorgt.

38 Schüler aus Trampe und der Umgebung der 7. bis 10. Klassen der Oberschule Grüntal erhielten ihren polytechnischen Unterricht in der neuen Technikzentrale der LPG Pflanzenproduktion. Die Palette der Ausbildung reichte von der einfachen Werkstoffbearbeitung bis zu Instandhaltungsarbeiten an Landmaschinen.

Mit der Fertigstellung eines neuen Kälberstalles auf dem ehemaligen Gutshofgelände und der Rekonstruktion von Schweinemastanlagen verbesserten sich die Arbeitsbedingungen für die dort tätigen Mitglieder der LPG Tierproduktion spürbar. Es war auch Ziel der Kollektive der Milchproduktion



Trampe 1956 Blick vom Park

den Jahresplan 1986 um 200 Dezitonnen Milch zu überbieten. Außerdem entstanden die ersten Eigenheime am Falkenberger Weg in Trampe.

Jährlich wurden auch durch Einwohner des Ortes sechs Hektar Rüben auf den Feldern der LPG Pflanzenproduktion gepflegt, was zu einer Entlastung der Handarbeitskräfte des Betriebes beitrug.

Im Trampler Jugendclub trafen sich die jungen Leute der Gemeinde regelmäßig zu Diskoveranstaltungen, es konnte aber auch dort Tischtennis und Billard gespielt werden. Eine sehr gut besuchte Gemeindebibliothek öffnete einmal in der Woche und hielt einen reichen und interessanten Bücherschatz zur Ausleihe bereit.

Eine rührige Ortsgruppe der Volkssolidarität mit 86 Mitgliedern war ein würdiges Aushän-

geschild der Gemeinde. Sie führte einen monatlichen Rentnertreff durch und veranstaltete zwei Ausflugsfahrten im Jahr.

Mit dem Bau der Gehwege war man zu diesem Zeitpunkt noch nicht weiter vorangekommen, aber auf Initiative der CDU-Ortsgruppe wurde ein erstes Teilstück vom Kuhstall bis zum Bäcker im Mach-mit-Wettbewerb realisiert.

Für 1987 war der Bau eines Wohnblockes für 18 Familien an der Klobbicker Straße geplant, um so Gemeindehäuser im Ort freizuziehen, die dann mit mehr Komfort versehen werden könnten.

In den Sommerferien sah man auch immer vier Sechsmannzelte vor dem Verwaltungsgebäude der LPG/P stehen. Hier befand sich das damals so genannte La-

ger für Erholung und Arbeit. Seit 1984 halfen Schüler der 8. Klassen vorwiegend aus Eberswalder Schulen bei Feldarbeiten. Für vier 14-tägige Durchgänge war dieser Zeltplatz Sommerferienquartier für junge Leute. Sechs Stunden pro Tag arbeiteten die Schüler nach einem Wettbewerbsprogramm,

um dann ab 13.00 Uhr mit den Freizeitaktivitäten zu beginnen. Dann war Zeit zum Baden im Gersdorfer Garmensee, Zeit für Tischtennis, Fußball, Federball, zum Schachspielen oder auch

zum Farbfernsehen oder auch Zeit für eine Disco. Einmal im Durchgang lud die LPG/P zum Besuch des Agrarmuseums nach Wandlitz ein.

So gab es neben den erbrachten Arbeitsleistungen eine interessante, abwechslungsreiche Feriengestaltung hier in Trampe. Die Begeisterung der hier tätigen Jugendlichen fand damals in einem selbst verfassten Trampe-Song einen Höhepunkt, der so lautete:

Schnell ist hier die Zeit vergangen, kaum dass wir hier angefangen.

Hört, die Vöglein es schon plappern, im Herbst kommen wir Kartoffeln klappern!!

Heinz Wieloch, Juli 2023

Quelle: Archiv Heinz Wieloch

Geschichten aus
Vergangenheit
und Gegenwart

**TRAMPER
GESCHICHTEN**

gesammelt von
Heinz Wieloch



Trampe 1993, ehemalige Brennerei mit Gärtnerhaus

SONSTIGES

3. TZMO Wukensee Triathlon am 3. September

Hinweis Vollsperrung Radstrecke auf der L-29 Biesenthal

Organisiert von den Bernauer Lauffreunde e. V., der Stadt Biesenthal und dem Strandbad Wukensee soll der Triathlon am Großen Wukensee ein weiteres sportliches Highlight im Bereich Ausdauersport und Mehrkampf im Landkreis Barnim werden.

Neben den Triathlon-Disziplinen Schwimmen, Radfahren und Laufen, können sich Kinder und Familien am Wettkampftag auf einen sportlichen Sonntag mit abwechslungsreichem Rahmenprogramm an einem der schönsten Seen in der Region freuen.

So wird es im Strandbad Wukensee neben Spaß und Unter-

haltung, u. a. auch einen Mini-Kinder-Duathlon geben, an welchem die Kleinsten ihr sportliches Talent im Schwimmen und Laufen unter Beweis stellen können.

Alle Teilnehmer erwartet zudem eine tolle und spannende Sport-Location. Schwimmt in kristallklarem Wasser, läuft rund um den Wukensee mit leicht crossigem Charakter oder radelt auf asphaltierten und extra abgesperrten Strecken in und um Biesenthal. Nähere Informationen sind unter www.wukensee-triathlon.de erhältlich.

Für die 9,6 km lange Radstrecke auf der L-29 in und um Biesen-

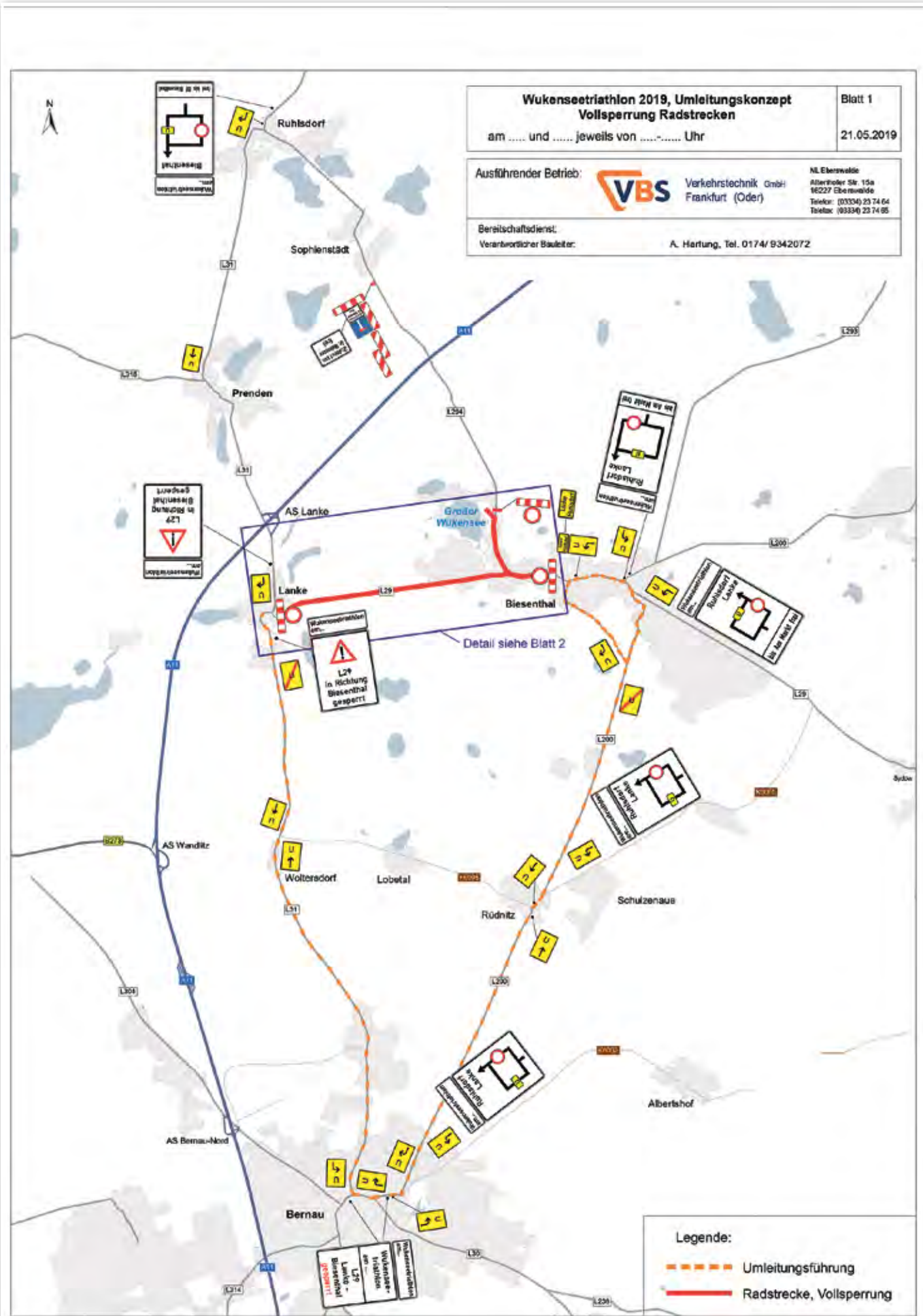
thal wird es am Sonntag, den 03.09.2023, zu einer Vollsperrung zwischen 9.00 Uhr und 16.00 Uhr kommen, wobei durch die Einsatzleitung vor Ort über ein mögliches individuelles Passieren der Radstrecke während der Veranstaltung entschieden wird. Hinsichtlich der ange-dachten vorläufigen Vollsperrungen der Radstrecke auf der L-29 wird auf die beiden Anlagen (Umleitungsplan und Sperrungsdetailplan) verwiesen.

Hinsichtlich Fragen / Anregungen können Sie sich jederzeit an uns per E-Mail unter exner.frank@gmail.com oder telefonisch unter 03338/907480 (Kanzlei Barke) wenden.

Zugleich möchten wir hiermit alle Künstler / Darsteller / Musiker aufrufen, am Wettkampftag die Radstrecke durch ihre persönlichen Darbietungen „mit Leben zu erwecken“, wobei natürlich keine Beeinträchtigung der Teilnehmer auf der Radstrecke selbst geschehen darf. Von daher melden Sie sich bitte unter der vorbenannten E-Mail-Adresse mit einer kurzen Erklärung Ihrer Darstellung und ihrem Standort vorher bei uns an.

Bernauer Lauffreunde e. V.
(Organisationsteam)





Selbsthilfegruppe „Hoffnung“ in Biesenthal

Wir helfen Alkoholkranken und ihren Angehörigen 09.08.2023
23.08.2023 fortlaufend

Gruppentreffen: Jeder ist willkommen.
Persönlicher Kontakt: Reiner Meise
Tel.: 033337/4697799
Mail: selbsthilfegruppe.biesenthal@outlook.de
Wann: Wir treffen uns 14-tägig in jeder geraden Kalenderwoche am Mittwoch um 18:00 Uhr
Wo: Begegnungszentrum, Schützenstraße 36, 16359 Biesenthal
Termine 2023:

Stadtbibliothek Biesenthal

Spezialwissen für Insider in spe

In einer Bibliothek gibt es natürlich viele Bücher für viele Lebenslagen. Unsere Sachbücher und Zeitschriften bieten breit gefächertes Wissen. Ich sag mal Wärmepumpe. Einen kleinen Überblick Richtung Heizung für die Zukunft finden Sie in einem Heft der Stiftung Warentest. Finanzwissen liefert der *Finanztest*. Ideen zum Selbermachen bieten Anna und Sabrina. Für alle, die ein Kind fürs Lesen begeistern wollen haben wir aktuell Buchstabenzauber. Im Sommer lockt die *Gartenküche*. *Liköre selbst gemacht* oder *Fermentieren* ist was für Selbstversorger oder Experimentierfreudige. Wer einen Fisch dank *Rute & Rolle* und entsprechendem Geschick gefangen hat, findet *In Kürze alles zum Räuchern* vielleicht ganz passend. Dazu kommen Kochbücher: Kochen nach Jahreszeit mit *Bauernmarkt & Biokiste*, oder *Vegetarisch genießen, Grillen*. Bald geht's los mit *Zucchini Kochbuch* gut gewappnet. Und überhaupt im Garten: *Welches Insekt ist das? Welcher Gartenvogel ist das? Schmetterlinge und Raupen*

Europas. Und Nur die Harten bleiben im Garten! Für alle, die wenig Zeit haben: *Pflegeleichter Garten* oder *Das unglaubliche Hochbeet* liefern Ernten für zwischendurch und überhaupt. *Ordnung nebenbei* oder *Magic Cleaning* helfen, im Haus oder der Wohnung alles bis zur schönsten Ordnung zu sortieren. Für Eltern gibt es *Die Eltern-trick-Kiste* und *Erziehen ohne Schimpfen*. Wenn Ihnen alles zu viel ist, hilft eventuell *Das große Pilates-Buch*, *Yoga für jeden Tag* oder das *Fitness-Minimalprogramm*. Oder Urlaubslektüre. Haben wir auch! Sie haben die Wahl! Bis demnächst! Achtung! Im August gibt es verkürzte Öffnungszeiten. Wir verteilen wie immer rechtzeitig die entsprechenden Zettel und setzen die genauen Zeiten ins Internet.
Mo 13 – 16:00 Uhr
Di, Mi 13 – 18:00 Uhr
Do 10 – 17:00 Uhr.
Ø 451 007
Wir freuen uns auf Ihren und euren Besuch!

I. Derks, I. Jochindke

Impressum Amtsblatt für das Amt Biesenthal-Barnim

Herausgeber: Amt Biesenthal-Barnim, Der Amtsdirektor, Berliner Straße 1, 16359 Biesenthal, Tel. (0 33 37) 45 99 58, buero.amtsdirektor@amt-biesenthal-barnim.de

Redaktion: Amt Biesenthal-Barnim, Der Amtsdirektor, Berliner Straße 1, 16359 Biesenthal, amtsblatt@amt-biesenthal-barnim.de Tel. (0 33 37) 45 99 58, Fax (0 33 37) 45 99 40

Verlag, Anzeigen, Druck: Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, Werftstraße 2, 10557 Berlin, Tel. (030) 28 09 93 45, Fax (030) 28 09 94 06, E-Mail: redaktion@heimatblatt.de, www.heimatblatt.de

Anzeigenannahme: Wolfgang Beck, Tel.: (0 33 37) 45 10 20, E-Mail: amtsblatt@gmx.net

Die Inhalte des Amtsblattes wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte kann jedoch keine Gewähr übernommen werden. Keine Haftung wird übernommen für unverlangt eingesandte Manuskripte, Zeichnungen, Fotos etc. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung der Autoren wieder und nicht unbedingt die des Herausgebers oder die Redaktion. Die Redaktion geht davon aus, dass zugesandte Fotos und Bilder frei von Rechten Dritter sind und keine Urheberrechte oder Persönlichkeitsrechte Dritter verletzen. Die rechtliche Verantwortung hierfür liegt allein beim Autor.

Bezugsmöglichkeiten: Das Amtsblatt erscheint bei Bedarf in ausreichender Auflage und wird kostenlos an die erreichbaren Haushalte im Amtsbereich verteilt. **Ein Rechtsanspruch auf Erhalt besteht nicht!** Abonnements bzw. Nachbestellungen, auch außerhalb des Verbreitungsgebietes, sind zum jeweils gültigen Abo- bzw. Postbezugspreis beim Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, Werftstraße 2, 10557 Berlin möglich. Nach Verfügbarkeit ist das Amtsblatt auch im Foyer der Amtsverwaltung Biesenthal Barnim, Berliner Straße 1 oder im Gebäude Plottkeallee 5 erhältlich.

NACHRUF

Am 15. Mai 2023 verstarb der Kamerad

Walter Kühn
Brandmeister

im Alter von 89 Jahren.

Tief bewegt nehmen wir Abschied von einem Kameraden, der über viele Jahre mit seinem Engagement für die Belange der Feuerwehr des Amtes Biesenthal-Barnim eingetreten ist.

Auf diesem Wege möchten wir ihm Dank und Anerkennung aussprechen,
für seine aufopferungsvollen Dienste zum Wohle unserer Feuerwehr,
sowie der damit verbundenen Aufgaben.

Unser Mitgefühl gilt der Familie des Verstorbenen in der schweren Stunde des Abschiedes.

**Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr des
Amtes Biesenthal-Barnim, der Amtsausschuss,
die ehrenamtlichen Bürgermeister,
der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim sowie die Amtsverwaltung**

